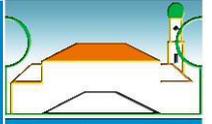


Haimhausen modern - familienfreundlich - lebenswert



HAIMHAUSEN
Entdecke die Details!

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024



Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	Seite 1 – 3
Vorbericht	V1 – V29
Stellenplan	S1 – S7
Wirtschaftsplan KUL und KUE	Seite 1 – 51
<u>Haushaltsplan</u>	
Verwaltungshaushalt	Seite 1 – 121
Vermögenshaushalt	Seite 122 – 198
Finanzplan nach Art	Seite 199 – 204
Finanzplan nach Aufgaben	Seite 205 – 207
Finanzplan Verwaltungshaushalt	Seite 208 – 328
Finanzplan Vermögenshaushalt	Seite 329 – 406
Investitionsprogramm	Seite 407 – 410
Gesamtplan Zusammenfassung	Seite 411 – 413
Gesamtplan Haushaltsquerschnitt	Seite 414 – 421
Gesamtplan Gruppierungsübersicht	Seite 422 – 434
Gesamtplan Finanzierungsübersicht	Seite 435 – 436
Verpflichtungsermächtigungen	Seite 437 - 438
Übersicht zur Beurteilung der Dauernden Leistungsfähigkeit	Anlage 9
Übersicht über die im Finanzplanungszeitraum gültigen Kreditermächtigungen aus den Vorjahren und deren Inanspruchnahme	Anlage zu § 2 Abs. 2 Nr. 5 KommHV-K

Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan
der Gemeinde Haimhausen

Landkreis Dachau

für das Haushaltsjahr 2024

1. Amtliche Einwohnerzahl

Bevölkerungsstand 30.06.2023

Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

5.969

2. Gesamtfläche der Gemeindeflur

26,95 km²

3. Steuersätze (Hebesätze)

Im Jahr 2024:

Grundsteuer für

- die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)

420 v. H.

- für die Grundstücke (B)

420 v. H.

Gewerbsteuer

340 v. H.

Haushaltssatzung

der Gemeinde Haimhausen (Landkreis Dachau)

für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des Artikel 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Haimhausen folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 18.759.500 €

und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 24.477.500 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden keine festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern sind durch die Satzung über die Realsteuerhebesätze (Hebesatz-Satzung) vom 17.05.2024 festgelegt.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 3.126.500 Euro festgesetzt.

§ 6

Der Stellenplan für Beamte und Beschäftigte wird in der Fassung der Anlage festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2024 in Kraft.

Haimhausen, den 07.06.2024

Gemeinde Haimhausen



Peter Felbermeier
Erster Bürgermeister

Vorbericht nach § 3 KommHV-K

FÜR DEN HAUSHALT 2024 DER GEMEINDE HAIMHAUSEN

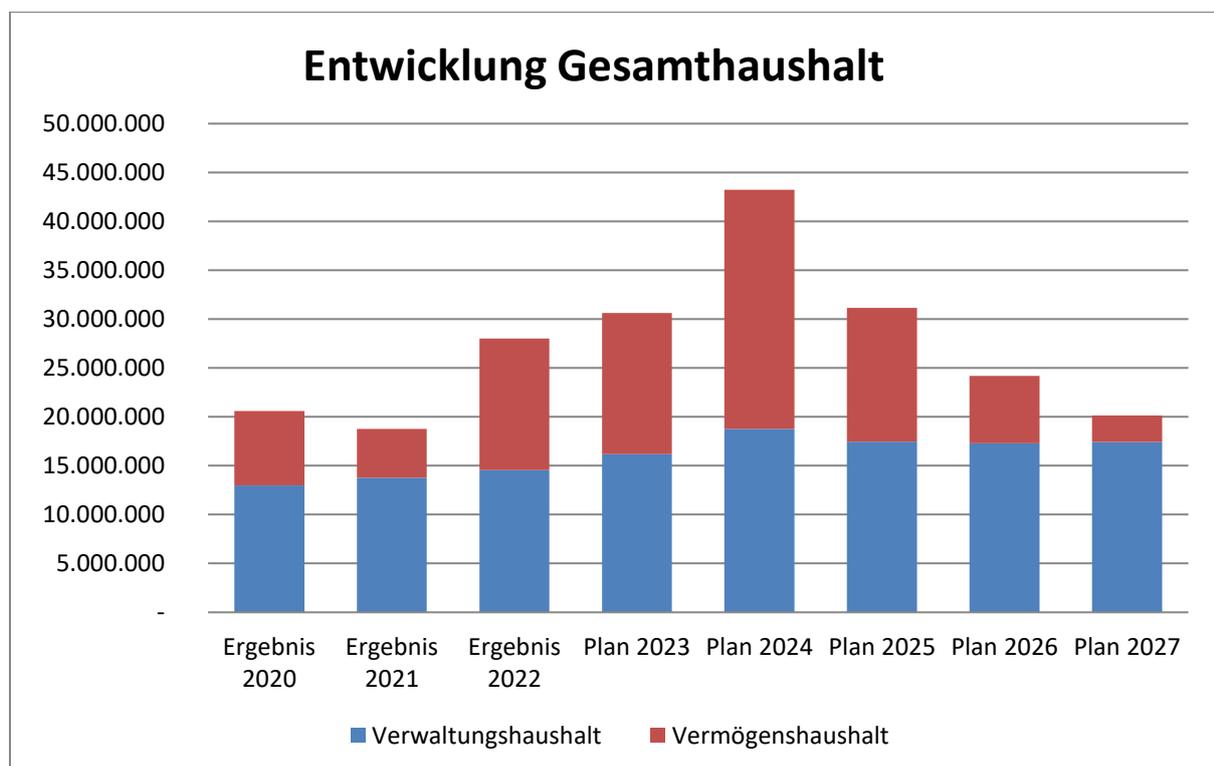
1. STAND UND ENTWICKLUNG DER HAUSHALTSWIRTSCHAFT

Der Haushaltsplan 2024 wurde nach den Vorschriften der Gemeindeordnung (GO) und der kommunalen Haushaltsverordnung nach Kameralistik (KommHV-K) aufgestellt.

Der Vorbericht soll einen Überblick über die wesentlichen Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung sowie die aktuelle Lage der Kommune sollen anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten dargestellt werden. Des Weiteren sind unter anderem die wesentlichen Zielsetzungen und Rahmenbedingungen der Planung für das Haushaltsjahr und der dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahre sowie die Änderungen gegenüber dem Vorjahr zu erläutern.

Das Gesamtvolumen des Haushalts steigt seit Jahren an und erreicht voraussichtlich im Jahr 2024 seinen Höchststand. Für das Jahr 2024 wird mit einem Gesamtvolumen von 43.237.000 € gerechnet.

Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
20.606.838	18.762.458	28.022.193	30.615.500	43.237.000	31.159.000	24.188.500	20.147.500



Nachfolgend wird auf die einzelnen Positionen im Haushalt eingegangen und die wichtigsten Positionen erläutert.

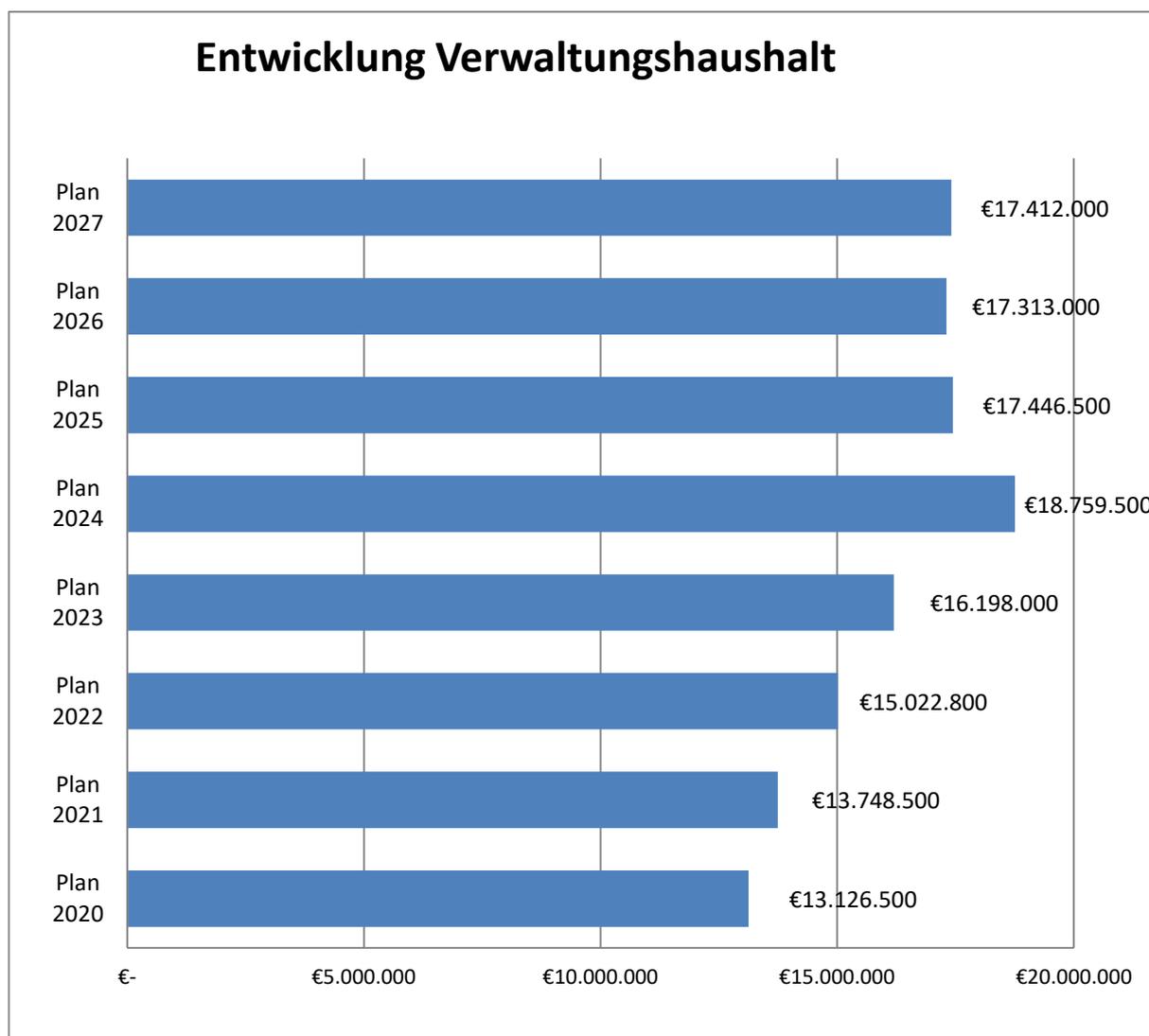
2. ENTWICKLUNG DES VERWALTUNGSHAUSHALTS

Der Verwaltungshaushalt (VwHH) lässt sich in den Einnahmen und Ausgaben zwar ausgleichen, allerdings ist die gesetzlich vorgeschriebene Mindestzuführung (Höhe der ordentlichen Tilgungen) zum Vermögenshaushalt nicht möglich.

Das Ziel, mit den Einnahmen die Ausgaben des Verwaltungshaushalts zu decken und eine Zuführung zum Vermögenshaushalt zu ermöglichen, wird mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestzuführung nach 2021 wohl erst wieder im Haushaltsjahr 2025 gelingen.

Der Verwaltungshaushalt umfasst im Haushaltsjahr 2024 ein Volumen in Höhe von 18.759.500 Euro. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber 2023 von ca. 15,81 %.

Zum Vergleich die Entwicklung der Rechnungsergebnisse des Verwaltungshaushalts:



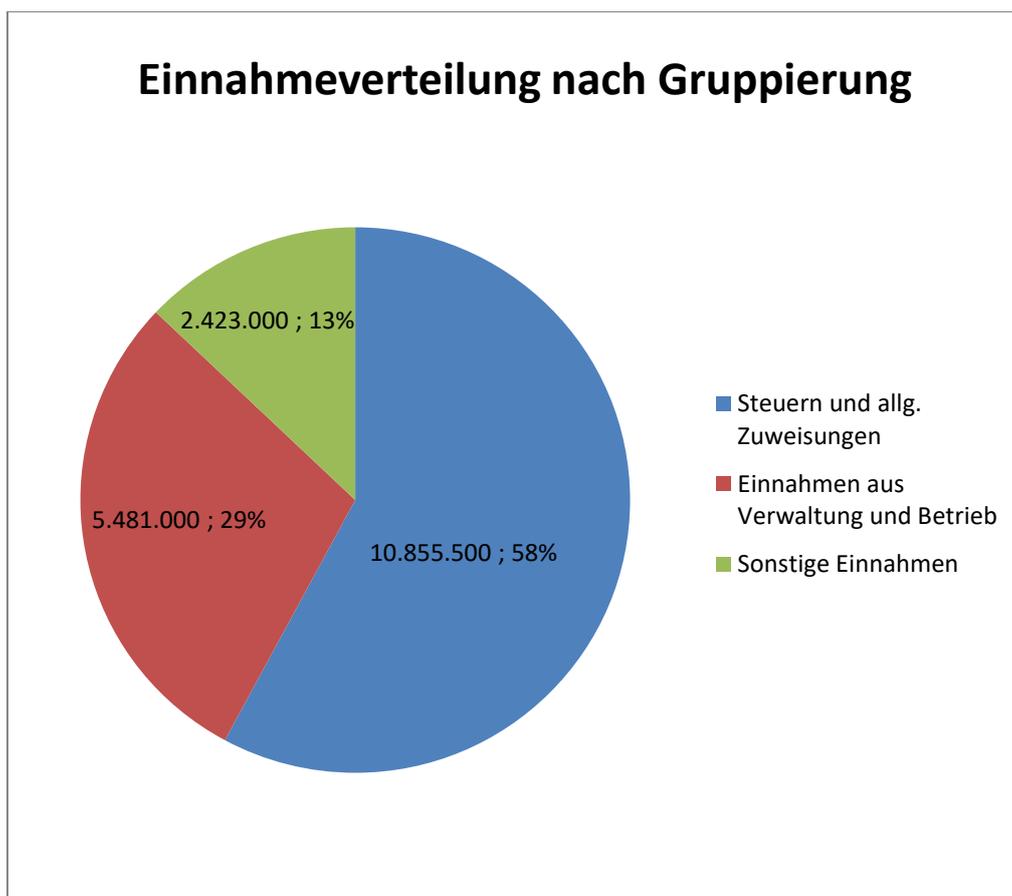
Die Ausgaben im VwHH beliefen sich in 2021 auf rd. 13.748.500 €. Im Jahr 2022 waren Ausgaben von 15.022.800 vorgesehen, 2023 sind es 16.198.000 € und 2024 18.759.500. Dies entspricht einer Steigerung von 1.175.200 € und somit über 36 % im Vergleich zum Jahr 2021.

Außerdem steigen die Personalausgaben von 3.797.567 € im Jahr 2021 auf 5.491.500 € in 2024 (**+ 1.693.933 € $\hat{=}$ 44%**). Zu erwähnen ist auch, dass sich die Einnahmen aus Steuern und Steuerbeteiligungen um ca. 1.122.000 € erhöht haben.

2.1 ENTWICKLUNG DER EINNAHMEN DES VERWALTUNGS- HAUSHALTS

Die Einnahmen im Verwaltungshaushalt untergliedern sich wie folgt:

- **Steuern und allgemeine Zuweisungen (Hauptgruppe 0)**
- **Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Hauptgruppe 1)**
- **Sonstige Einnahmen (Hauptgruppe 2)**

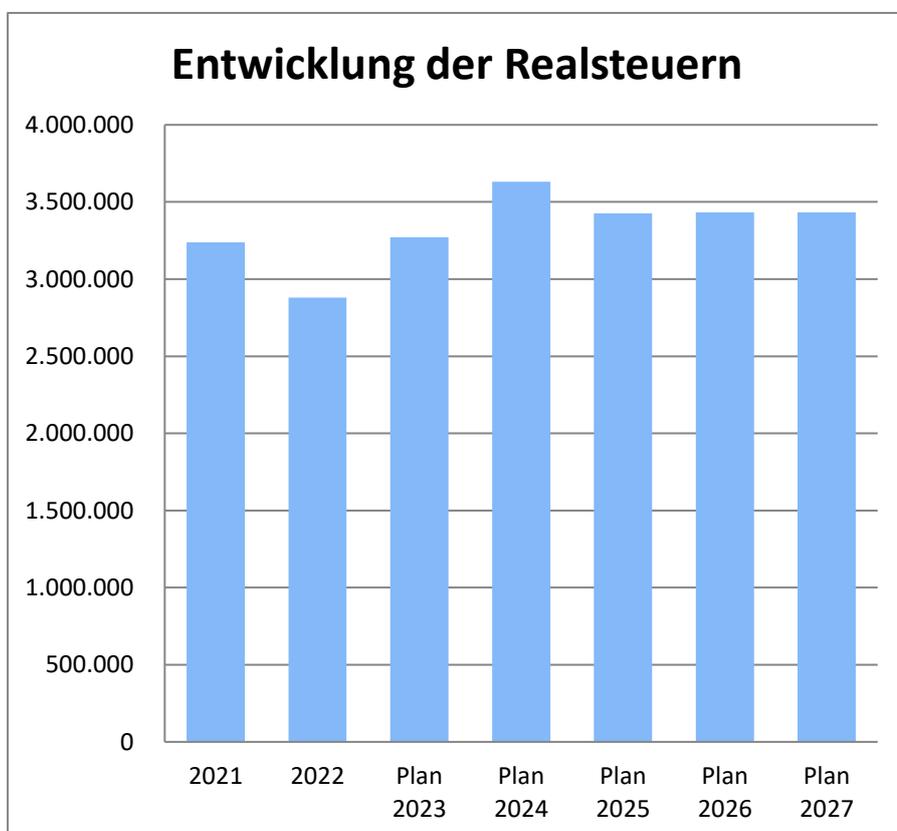


Entwicklung der Steuern und allgemeinen Zuweisungen:

Steuern und allg. Zuweisungen	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
GrSt A	55.829	48.054	55.500	62.500	62.500	62.500	62.500
GrSt B	578.397	591.573	615.000	683.000	683.000	690.000	690.000
GewSt	2.602.936	2.239.551	2.600.000	2.885.000	2.680.000	2.680.000	2.680.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.122.300	5.239.983	5.732.000	5.762.000	5.850.000	5.950.000	6.000.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	180.089	163.077	218.000	170.000	180.000	190.000	200.000
Hundesteuer	22.380	23.040	23.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Schlüsselzuweisungen	172.668	356.904	218.080	498.000	510.000	510.000	510.000
Finanzzuweisungen	105.675	104.644	105.000	108.000	110.000	115.000	120.000
Einkommenssteuer-ersatzleistungen	349.926	433.930	447.500	458.000	475.000	485.000	490.000
Aufkommen an Grunderwerbsteuer	170.994	214.322	250.000	150.000	400.000	150.000	150.000
Verwarnungsgeld	19.180	27.530	30.000	44.000	44.000	44.000	44.000
Verkehrsüberwachung	19.180	27.530	30.000	44.000	44.000	44.000	44.000
Summe	9.380.374	9.442.608	10.294.080	10.855.500	11.029.500	10.911.500	10.981.500

Im Bereich der **Steuern und allgemeinen Zuweisungen** verändert sich die Planung 2024 im Vergleich zum Ergebnis 2022 um rund + 1.412.892 €.

Entwicklung der Realsteuern



Die Grafik zeigt auf, dass ein gleichbleibender Betrag bei den **Realsteuern** zu verzeichnen ist, lediglich in 2024 wird mit einem höheren Gewerbesteueraufkommen gerechnet. Die **Beteiligungen** an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und die Einkommensteuerersatzleistungen sind zunächst Schätzungen, die vom statistischen Landesamt mitgeteilt werden und an die sich die Gemeinde halten muss. Bei den Planwerten 2024 handelt es sich also nicht um die Schätzung der Gemeinde.

Die **Schlüsselzuweisungen** resultieren aus der Gemeindeschlüsselmasse, die der Freistaat jährlich zur finanziellen Unterstützung bereitstellt. Daraus wird ein einheitlicher Grundbetrag je Einwohner berechnet, der für ganz Bayern gilt. Ist der Grundbetrag höher, als die Steuerkraft je Einwohner, erhält die Gemeinde 55 % des Unterschiedsbetrags als Schlüsselzuweisung.

Das Aufkommen an der **Grunderwerbsteuer** richtet sich nach den tatsächlichen Zahlungen. Da in den Jahren 2024 bis 2025 Grundstücksverkäufe in den Baugebieten Birkenweg und Amperberg anstehen, ist mit einem erheblichen Anstieg zu rechnen.

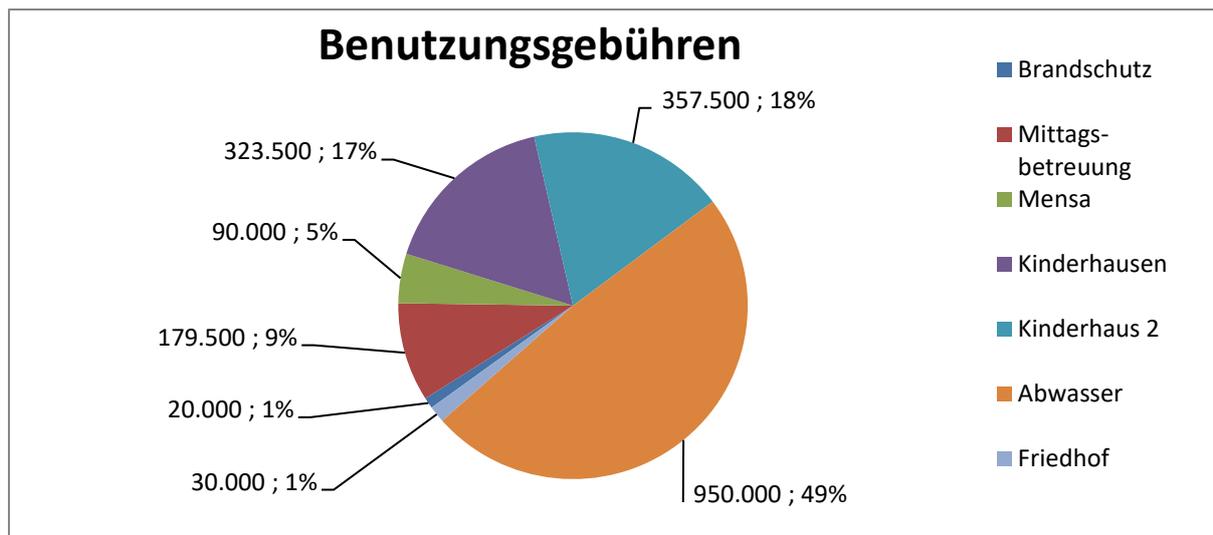
Entwicklung der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

Im Bereich der **Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb** wird mit einer Steigerung um + 229.500 € gegenüber 2023 gerechnet.

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Verwaltungsgebühren	71.386	86.832	81.000	88.000	88.000	88.000	88.000
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.399.499	1.659.331	2.036.000	1.950.500	2.221.500	2.233.500	2.241.000
Einnahmen aus Verkauf	7.854	8.060	28.500	11.000	9.000	9.000	9.000
Mieten, Pachten inkl. Nebenleistungen	254.385	180.460	354.000	429.000	435.000	435.000	435.000
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	83.081	53.632	63.000	26.000	26.000	26.000	26.000
Erstattungen	615.338	932.486	832.000	1.053.500	992.500	962.000	969.500
Zuweisungen, Zuschüsse, Spenden	1.511.092	1.582.066	1.857.000	1.923.000	2.049.000	2.046.000	2.051.000
Summe	3.942.635	4.502.867	5.251.500	5.481.000	5.821.000	5.799.500	5.819.500

Die geplanten Einnahmen im Bereich der **Benutzungsgebühren u. ä.** beinhalten hauptsächlich die Elternbeiträge (44%) und die Kanalbenutzungsgebühren (49%). Die in 2024 festgelegten Werte richten sich nach den aktuell bekannten Buchungszeiten nach der Übernahme des BRK-Kindergartens.

Seit 10/2022 sind die Mieteinnahmen und Nebenleistungen aus dem Geschosswohnungsbau am Schrammerweg einkalkuliert. Insgesamt wird mit Miet- und Pachteinahmen von 429.000 € gerechnet.



Sonstige Einnahmen

Sonstige Einnahmen	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Zinseinnahmen	18.235	8.548	9.500	10.500	12.500	12.500	12.500
Gewinnablieferungen v. wirtschaftli. Unternehmen	3	0	200.000	200.000	100.000	100.000	100.000
Konzessionsabgaben	154.162	140.403	160.000	138.000	143.000	143.000	148.000
Weitere Einnahmen	12.391	17.828	-27.000	973.000	34.000	34.000	34.000
Kalkulatorische Einnahme	247.892	196.104	310.000	342.000	306.500	312.500	312.500
Zuführung vom Vermögenshaushalt	8.576	237.146	0	759.500	0	0	4.000
Summe	441.259	600.029	652.500	2.423.000	596.000	602.000	611.000

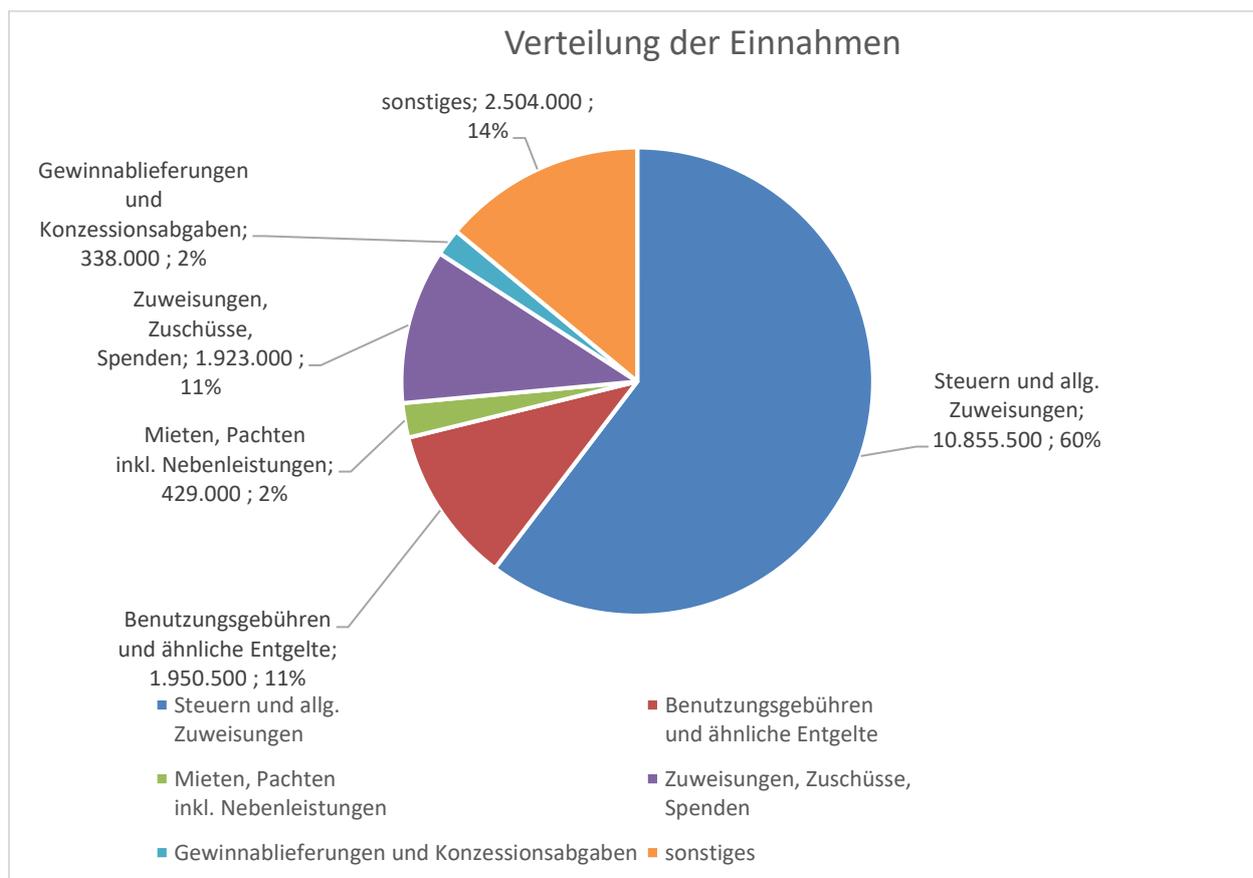
Bei den **sonstigen Einnahmen** ist mit einem deutlichen Anstieg gegenüber dem Ergebnis von 2022 zu rechnen (Gewinnausschüttung KU Energie 200.000 €, Bodenordnungsverfahren 939.000 €, kalkulatorische Einnahme Abwasserbeseitigung 310.000 €).

FAZIT:

Die nachstehende Grafik verdeutlicht, wie sich die Einnahmen des Verwaltungshaushalts – aufgeteilt nach Einnahmeart – verteilen.

Größter Einnahmeposten mit 10.855.500 € bleiben wie auch schon in den Vorjahren die **Steuern und die allgemeinen Zuweisungen**.

Sie machen fast 2/3 der Einnahmen des Verwaltungshaushalts aus. Die übrigen Steuerbeteiligungen und Zuweisungen lassen sich von der Gemeinde kaum beeinflussen; sie sind vorwiegend von der Erholung bzw. Entwicklung der Wirtschaft abhängig.



2.2 ENTWICKLUNG DER AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS

Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt untergliedern sich wie folgt:

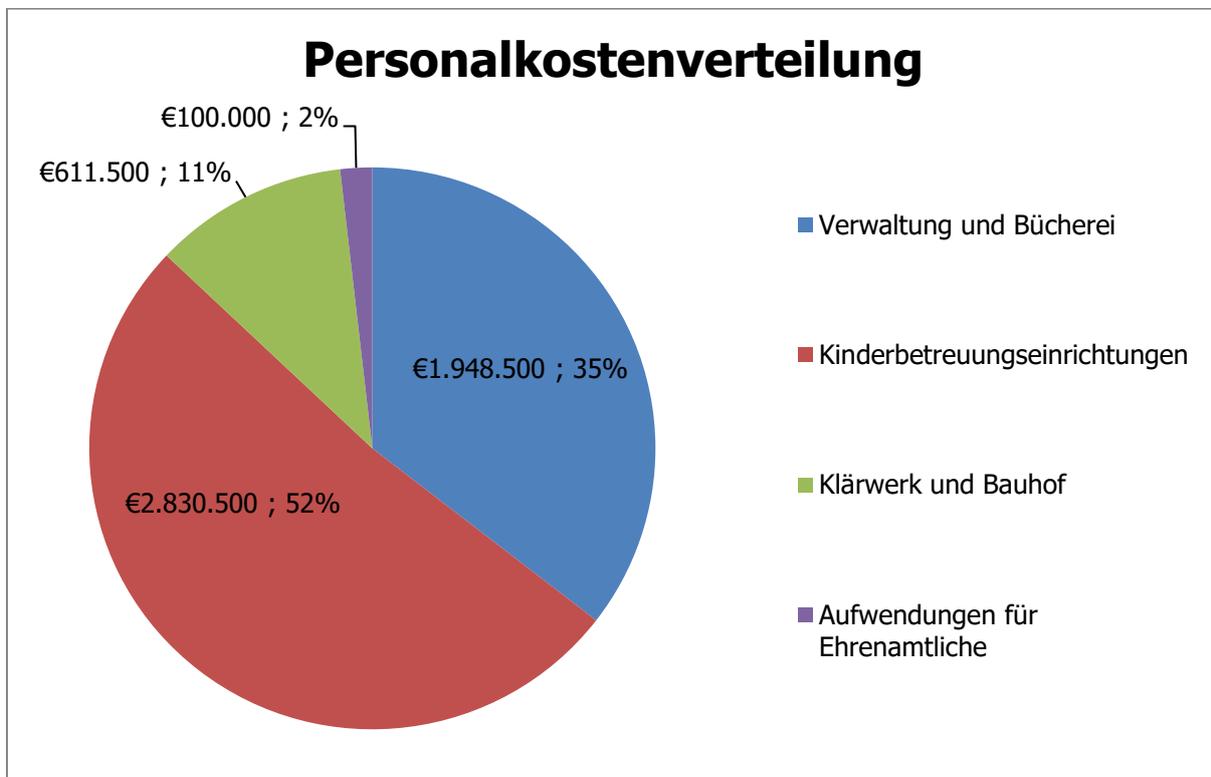
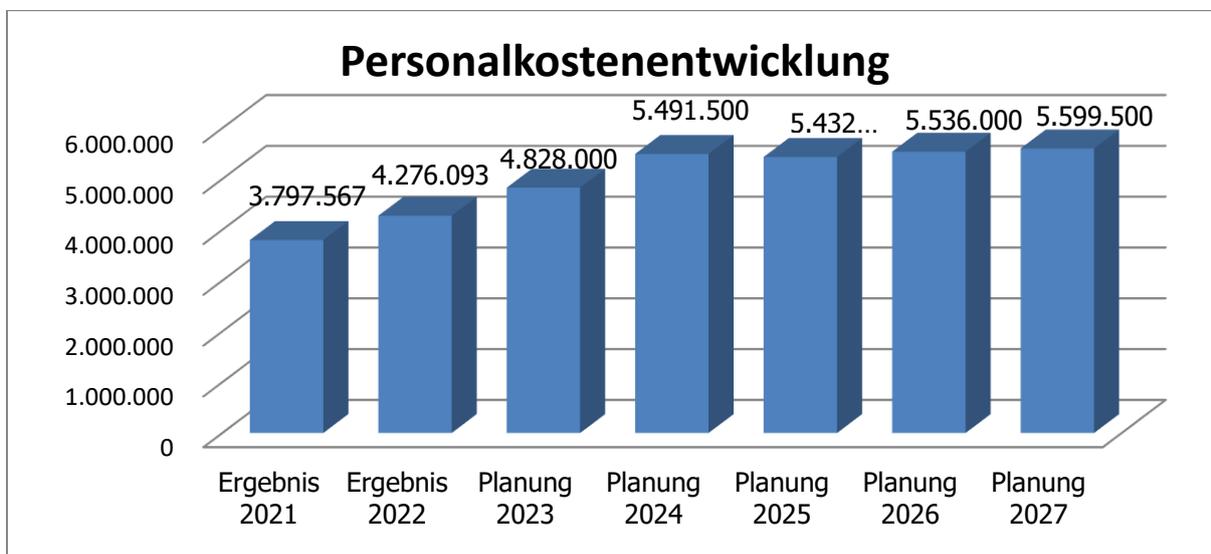
- **Personalausgaben (Hauptgruppe 4)**
- **Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Hauptgruppe 5 + 6)**
- **Zuweisungen und Zuschüsse (nicht Investitionen) (Hauptgruppe 7)**
- **sonstige Finanzausgaben (Hauptgruppe 8)**



Die grundsätzliche Verteilung der Ausgaben hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert und wird sich wohl auch in den nächsten Jahren kaum verändern.

Personalausgaben	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	81.317	83.895	103.000	100.000	99.000	107.000	98.000
- Dienstbezüge	2.830.688	3.210.577	3.644.500	4.136.500	4.088.000	4.160.000	4.214.500
- Versorgungsbezüge u. dgl.	0	0	0	0	0	0	0
- Beiträge zu Versorgungskassen	328.632	341.831	388.000	409.000	406.500	415.500	420.500
- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	527.294	610.109	662.500	807.000	799.500	812.500	825.500
- Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	29.636	29.681	30.000	38.000	38.000	40.000	40.000
- Personal-Nebenausgaben	0	0	0	0	0	0	0
- Deckungsreserve	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe	3.797.567	4.276.093	4.828.000	5.491.500	5.432.000	5.536.000	5.599.500

Die **Personalkosten** steigen im Vergleich zum Vorjahr um 663.500 € an. Dies ist vorwiegend auf die umfangreichen Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst für Tarifangestellte zurückzuführen. Eine Tarifsteigerung in Höhe von 10% wurde bei den Ansätzen berücksichtigt.



In dem Bereich des **Verwaltungs- und Betriebsaufwands** ergibt sich gegenüber dem Ansatz von 2023 ein Plus von ca. 634.500 €.

Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Unterhalt d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	111.739	145.965	189.500	388.000	189.500	189.500	189.500
- Unterhalt d. sonst. unbeweglichen Vermögens	345.749	173.370	420.500	333.500	420.500	420.500	420.500
- Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	57.667	59.554	49.000	69.500	59.000	59.000	59.000
- Mieten und Pachten	133.585	143.706	177.000	199.000	177.000	177.000	177.000
- Bewirtschaftung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	324.058	518.642	472.300	618.500	472.300	472.300	472.300
- Haltung von Fahrzeugen	81.009	93.377	103.500	93.500	103.500	103.500	103.500
- Besondere Aufwendungen für Bedienstete	41.547	30.844	46.000	86.000	46.000	46.000	46.000
- Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	514.131	688.972	585.200	610.500	567.200	585.200	585.200
- Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	130.823	202.743	198.500	201.000	198.500	198.500	198.500
- Geschäftsausgaben	309.838	253.022	356.000	410.000	356.000	356.000	356.000
- Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	53.271	54.839	48.000	44.500	48.000	48.000	48.000
- Erstattungen von Ausgaben d. VwHH	1.297.428	2.095.754	2.144.500	2.338.500	2.043.000	2.085.500	2.092.500
- Kalkulatorische Kosten	247.892	196.104	310.000	342.000	310.000	310.000	310.000
Summe	3.648.737	4.656.892	5.100.000	5.734.500	4.990.500	5.051.000	5.058.000

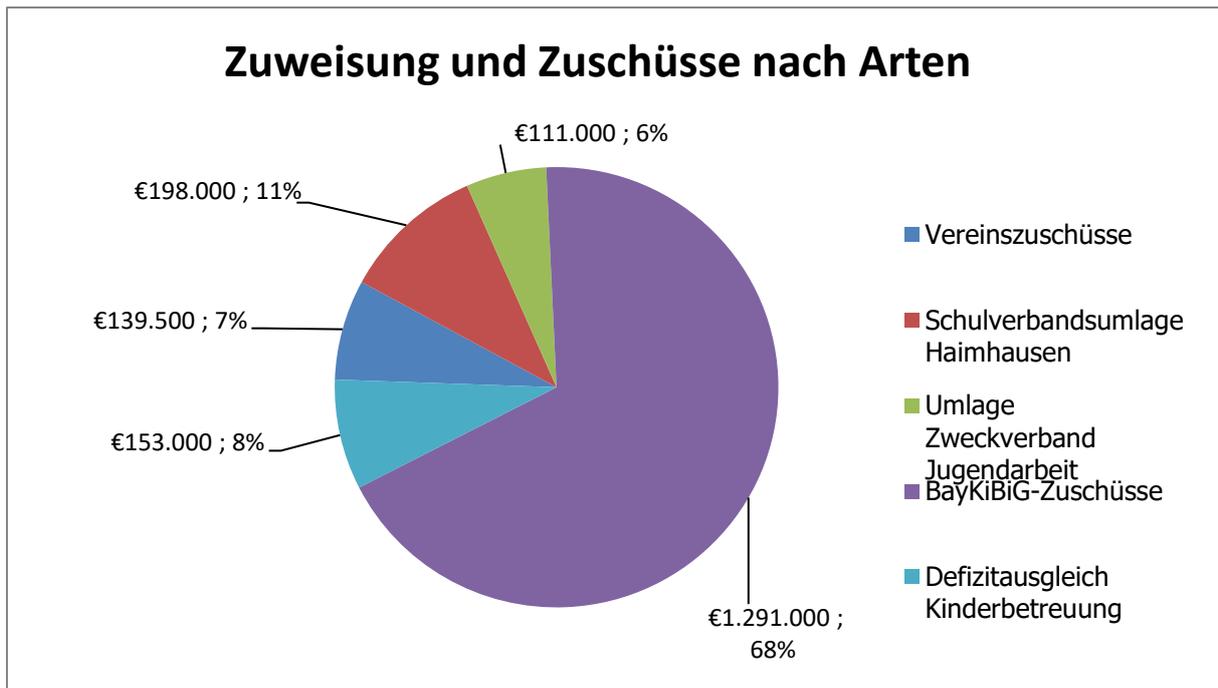
Dies ergibt sich hauptsächlich aus dem Unterhalt der Gebäude und Grundstücke (+ 198.500 €). Auch die Kosten für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind erheblich gestiegen (+ 146.200 €). Bei den Kosten für den Unterhalt der Fahrzeuge konnten Einsparungen in Höhe von ca. 10.000 € getroffen werden.

Der Ansatz für **Zuweisungen und Zuschüsse** steigt gegenüber dem Vorjahr um +251.000 €.

Zuweisungen und Zuschüsse (nicht Investitionen)	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1.412.424	1.380.684	1.120.500	1.412.500	1.260.500	1.260.500	1.260.500
- Zuweisungen u. sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke	341.292	368.762	516.000	480.000	497.000	497.000	497.000
- Sonstige soziale Leistungen	320	90	5.000	0	0	0	0
Summe	1.754.036	1.749.536	1.641.500	1.892.500	1.757.500	1.757.500	1.757.500

Die Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen erhöhen sich aufgrund der Endabrechnung des Defizitausgleichs BRK-Kindergartens für die Jahre 2017 - 2022.

Die Zuschüsse nach dem Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) umfassen 68% der Gesamtzuschüsse. Diese sind gesetzlich vorgegeben und richten sich nach der Anzahl der betreuten Kinder und deren Buchungstunden.

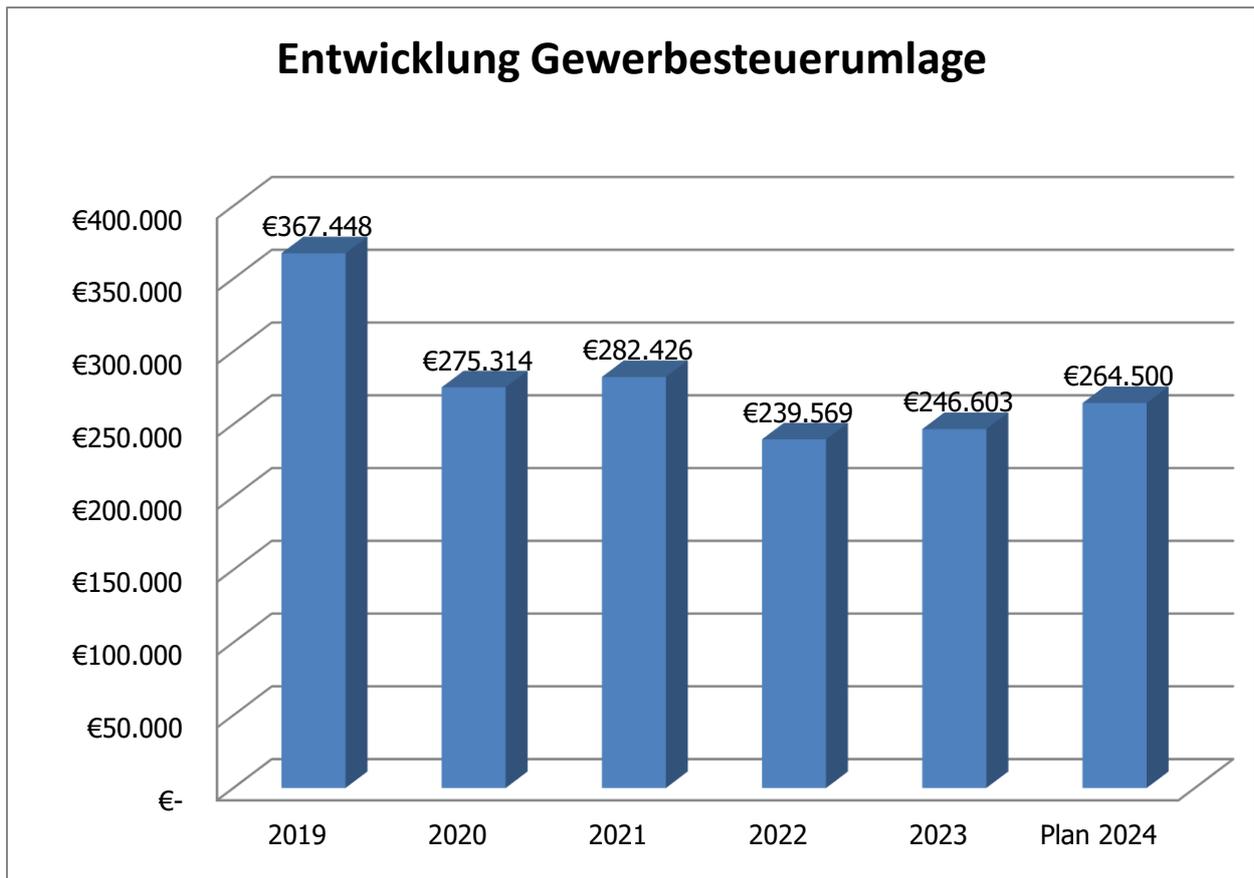


Bei den **sonstigen Finanzausgaben** verändert sich der Ansatz gegenüber den Vorjahresergebnis um + 1.012.500 €.

sonstige Finanzausgaben	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Zinsausgaben	6.410	60.565	120.500	484.500	100.000	85.000	122.000
- Gewerbesteuerumlage	282.426	239.569	286.500	264.500	275.000	275.000	275.000
- Allgemeine Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	0
- Kreisumlage	3.596.671	3.439.927	3.960.000	3.981.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
- Weitere Finanzausgaben	1.552	84	2.000	910.000	3.000	3.000	3.000
- Deckungsreserve	0	-	0	1.000	1.000	1.000	1.000
- Zuführung zum Vermögenshaushalt	646.936	122.508	259.500	0	659.000	442.500	426.500
Summe	4.533.995	3.862.653	4.628.500	5.641.000	5.038.000	4.806.500	4.827.500

Einen wesentlichen Anteil des Anstiegs bedingt die Erhöhung der Kreisumlage (21.000 €) sowie die Zinsausgaben für die Zwischenfinanzierungsdarlehen (388.000 €). Das Bodenneuordnungsverfahren für das Baugebiet Amperberg macht sich mit ca. 904.000 € bemerkbar.

Die **Gewerbesteuerumlage** richtet sich nach den IST-Zahlen der Gewerbesteuer und wird errechnet, in dem das IST-Aufkommen der Gewerbesteuer (2024 Plan: 2,885 Mio. Euro) durch den von der Gemeinde erhobenen Hebesatz (Plan 340) dividiert und mit dem Gesamtvervielfältiger (35%) multipliziert wird. Dazu kommt noch die Korrektur des 4. Quartal des Vorjahres, sodass mit einer Gewerbesteuerumlage im Jahr 2024 in Höhe von rund 264.500 € gerechnet wird. Sollten höhere oder niedrigere Gewerbesteuererinnahmen verzeichnet werden können, so wird sich auch die Gewerbesteuerumlage ändern.

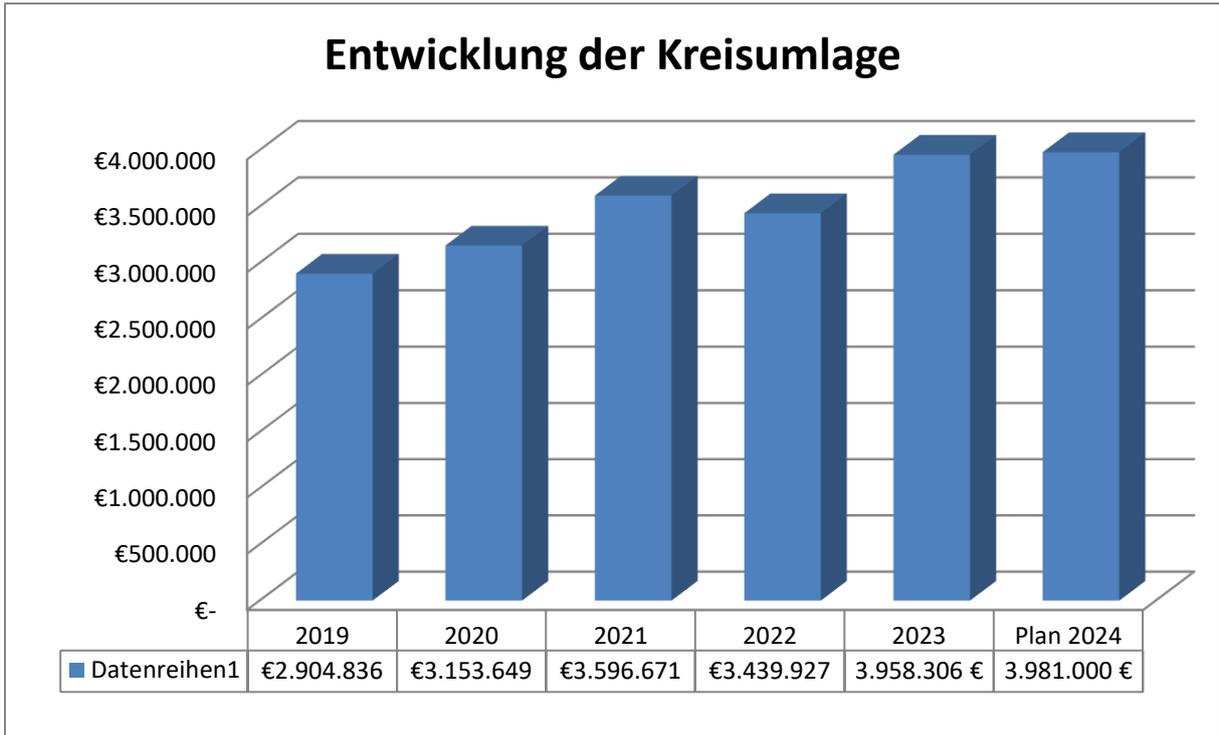


Die **Kreisumlage** („Allgemeine Umlagen“) erhöht sich um + 21.000 €.

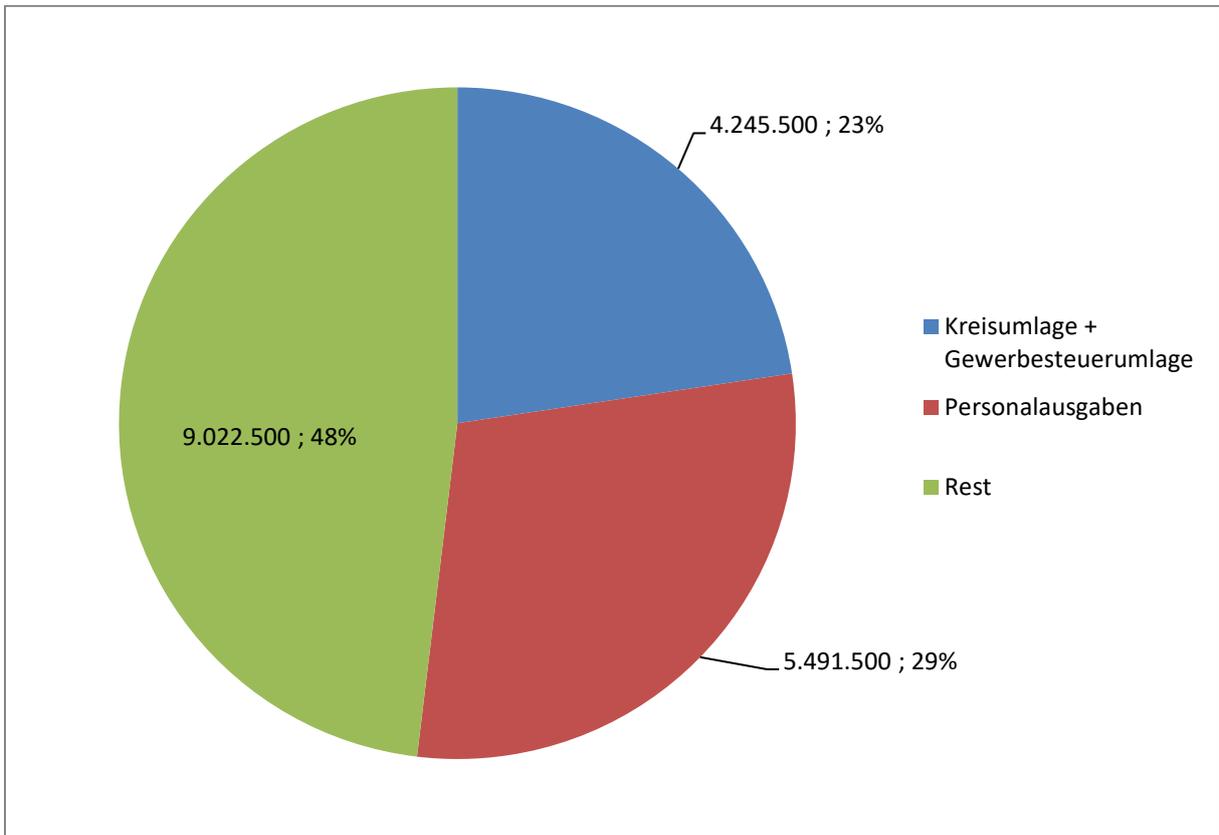
Die Kreisumlage ist eine von den kreisangehörigen Gemeinden an den Landkreis zu zahlende Umlage zur Finanzierung der vom Landkreis erbrachten öffentlichen Leistungen. Der Hebesatz für die Kreisumlage 2024 erhöht sich zum Vorjahr um 0,95 % auf 50,45%. Für die Gemeinde Haimhausen errechnet sich die Kreisumlage 2024 wie folgt:

$$\text{Umlagekraft } 7.891.089 \text{ €} \times \text{Hebesatz } 50,45\% = 3.981.054 \text{ €}$$

Der Hebesatz wird vom Landkreis jedes Jahr neu festgesetzt. Die Umlagekraft errechnet sich aus den IST-Zahlen der Realsteuern sowie den Beteiligungsbeträgen aus der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer des vorletzten Jahres (=2022). Hinzu kommen 80 % der Schlüsselzuweisungen des Vorjahres (2023). Das bedeutet, höhere Steuereinnahmen führen auch zu einer höheren Kreisumlage. Der Landkreis Dachau hat in der Finanzplanung die Errichtung von 2 Gymnasien sowie die allgemeinen Kostensteigerungen im Verwaltungshaushalt vorgesehen. Daher ist davon auszugehen, dass der Hebesatz für die Berechnung der Kreisumlage sukzessive angehoben wird.



Die Kreisumlage und die Gewerbesteuerumlage umfassen fast ¼ der gesamten Ausgaben im Verwaltungshaushalt.



FAZIT:

Der Ausgleich des Verwaltungshaushalts ist und bleibt eine große Herausforderung.

Wie die Zahlen belegen, gelingt es der Gemeinde nicht in jedem Jahr den Verwaltungshaushalt ohne Zuführung aus dem Vermögenshaushalt auszugleichen (s. Planungsjahr 2022, 2023, 2024).

Die allgemeinen Kostensteigerungen (Inflationsrate 2023 bei 6%, derzeit bei ca. 2,2 %), die extrem angestiegenen Energiekosten (welche die Gemeinde seit 2024 treffen) sowie die Tarifierhöhungen werden auch in Zukunft die Ausgaben des laufenden Haushalts weiter erhöhen. Demgegenüber stehen nur wenige Einnahmen, die beeinflussbar sind.

Die Abwasserbeseitigung und der Friedhof sind kostenrechnende Einrichtungen, sodass die Gebühren hierfür regelmäßig neu kalkuliert und angepasst werden **müssen** (spätestens alle 4 Jahre). Die Gebühren für die Betreuungseinrichtungen sind nicht kostendeckend, sodass hier die Gemeinde bzw. der Gemeinderat entscheiden kann, wie hoch der Deckungsgrad sein soll. Die sehr hohen Defizite in diesem Bereich drängen hier zu einer jährlichen Anpassung.

Die folgende Übersicht zeigt die Ausgaben und Einnahmen des Verwaltungshaushaltes gegliedert nach Einzelabschnitten mit den jeweiligen Defiziten. Der Abschnitt 9 umfasst sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben den größten Bereich des Verwaltungshaushalts, da hier die Steuereinnahmen sowie die Gewerbesteuerumlage und die Kreisumlage verbucht werden. Neben dem Abschnitt der Allgemeinen Verwaltung umfasst der Bereich der Schulen und Kindergärten (Abschnitt 2 und 4) insgesamt das größte Volumen mit 35 % der Gesamtausgaben. Die Einnahmen umfassen lediglich rund 17 %, sodass hier hohe Defizite entstehen. Die hohen Defizite in diesem Bereich erfordern dringend eine jährliche Anpassung der Gebühren.

Wie bereits erläutert, werden im Bereich der Kinderbetreuung noch hohe Zuschüsse geleistet. Zum einen, die gesetzlich vorgeschriebenen Zuschüsse und zum anderen freiwillige Zuschüsse. Die freiwilligen Zuschüsse leistet die Gemeinde Haimhausen um eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung anbieten zu können. Die Gemeinde Haimhausen beabsichtigt, in naher liegender Zukunft den gesetzlich vorgeschriebenen Betreuungsschlüssel umzusetzen. Der in den Vorjahren angewandte Betreuungsschlüssel führte zu dem jetzt vorhandenen Defizit im Personalbereich. Aufgrund dessen werden hier verschiedene Methoden angewandt (Reduzierung des Betreuungsschlüssel, Erhöhung der Betreuungsgebühren, evtl. Tätigkeitsverschiebungen bei den Hilfskräften, Eröffnung von weiteren Betreuungsgruppen u.a.).

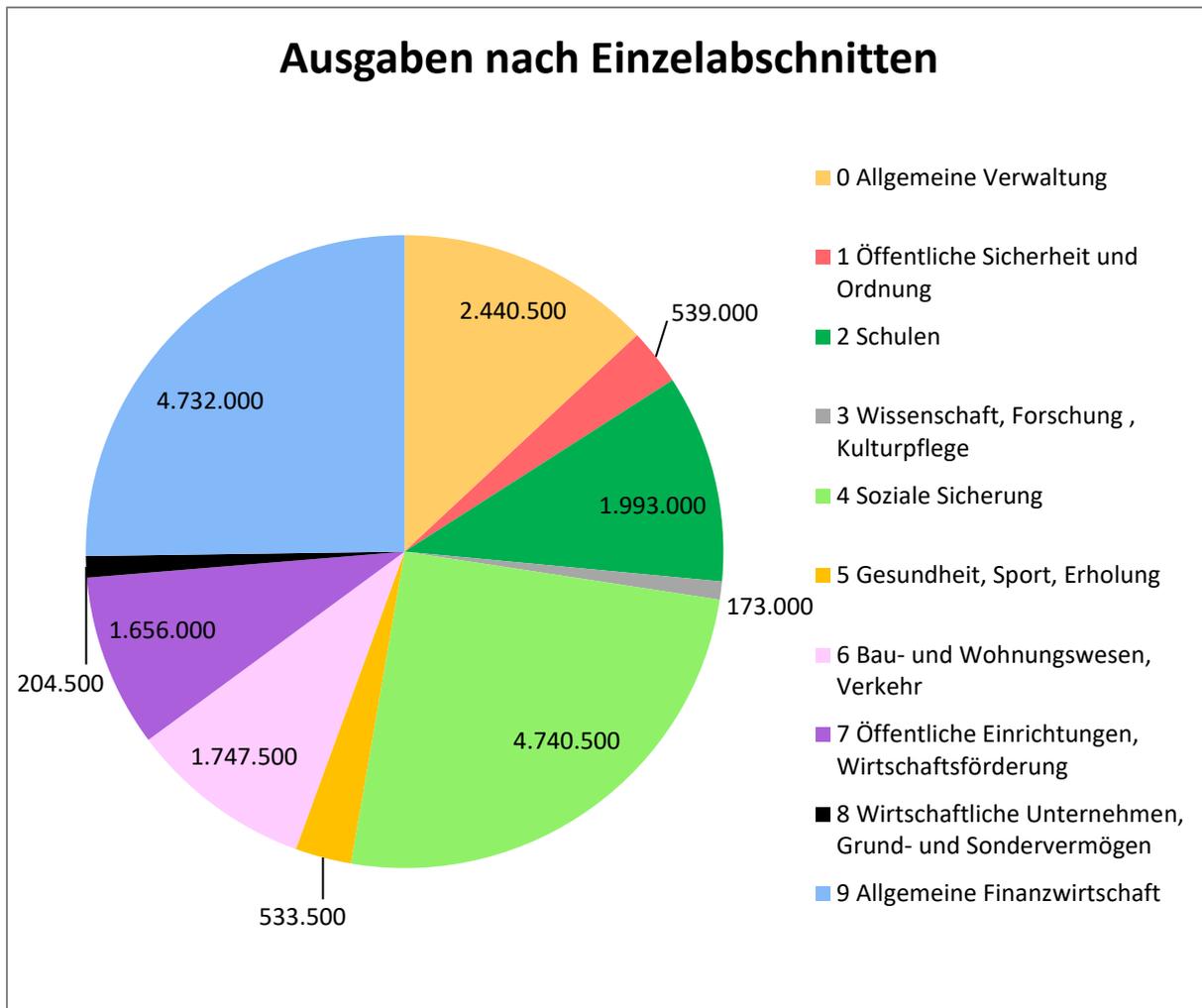
Es wird weiterhin ein besonderes Augenmerk auf die Qualität der Kinderbetreuung in Haimhausen gelegt, besonders bei der Einstellung von qualifizierten Erziehungspersonal.

Wirtschaftsweisen - Prognose zum BIP von Deutschland 2024/2025
Veröffentlicht von Statista Research Department, 16.04.2024

Laut der Prognose des Internationalen Währungsfonds wird das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2024 lediglich um 0,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr wachsen. Damit befände sich Deutschland in einer Stagnation. Die Regierung rechnet für das Jahr 2024 mit einer erheblich schwächeren Entwicklung der Wirtschaftsleistung als noch im Herbst 2023 und korrigierte die Prognose um 0,3 Prozentpunkte nach unten. Im folgenden Jahr 2025 soll das BIP laut IWF um 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr wachsen.

Deutschland ist im letzten Jahr in eine Rezession gerutscht: Im Jahr 2023 war das deutsche Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt um 0,3 Prozent niedriger als im Vorjahr. Nach der Corona-Krise und dem wirtschaftlichen Einbruch im Jahr 2020 erhoffte sich die deutsche Wirtschaft eine Regeneration in den Folgejahren. Durch den Krieg in der Ukraine, den steigenden Energiepreisen und der Rekordinflation fiel die ökonomische Regenerierung im Jahr 2022 jedoch geringer aus, 2023 kam es nun sogar zu einer Rezession.

Einzelplan	Einnahmen	Ausgaben	Defizit/ Überschuss
0 Allgemeine Verwaltung	151.500	2.440.500	-2.289.000
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	121.000	539.000	-418.000
2 Schulen	639.000	1.993.000	-1.354.000
3 Wissenschaft, Forschung , Kulturpflege	3.000	173.000	-170.000
4 Soziale Sicherung	2.583.000	4.740.500	-2.157.500
5 Gesundheit, Sport, Erholung	73.500	533.500	-460.000
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.063.000	1.747.500	-684.500
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.440.000	1.656.000	-216.000
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	738.000	204.500	533.500
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	11.947.500	4.732.000	7.215.500



2.4 KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN – DEFIZITE IM VERWALTUNGSHAUSHALT

Kath. Kinderhaus					
Einnahmen			Ausgaben		Defizit
BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	500.000	BayKiBiG	staatl. Anteil	485.000
	Elternbeitragszuschuss	82.800		Elternbeitragszuschuss	
	Bundesmittel (Kinder U3)	6.800		Endabrechnung Vorjahre	
	Endabrechnung Vorjahre			Verw.- u. Leitungsbonus	
	Verw.- u. Leitungsbonus			Kommunalanteil	265.000
	<i>(HHStelle 4641.1710)</i>	500.000		<i>(HHStelle 4641.7008)</i>	750.000
				freiwillige Leistungen	23.000
				<i>(HHStelle 4641.7004, .7090)</i>	-23.000
Gesamt		500.000			773.000
					-273.000

BIS-Kindergarten						
Einnahmen			Ausgaben			Defizit
BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	15.000	BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	15.000	
	Elternbeitragszuschuss			Elternbeitragszuschuss		
	Bundesmittel (Kinder U3)			Endabrechnung Vorjahre		
	Endabrechnung Vorjahre			sonstiges		
	sonstiges			Kommunalanteil	10.000	
		15.000			25.000	-10.000
Gesamt		15.000			25.000	-10.000

Kinderhausen						
Einnahmen			Ausgaben			Defizit
BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	480.000	BayKiBiG			
	Elternbeitragszuschuss			Elternbeitragszuschuss	66.000	
	Bundesmittel (Kinder U3)					
	Endabrechnung Vorjahre			Summe BayKiBiG	66.000	
	sonstiges	5.000				
	Summe BayKiBiG	485.000				
	Gebühren	265.500		Personalausgaben	1.195.000	
	sonstige Einnahmen	110.000		Sachausgaben	278.000	
		375.500			1.473.000	
Gesamt		860.500	Gesamt		1.539.000	-678.500
				zuzüglich <i>Kommunalanteil</i>	262.000	
				(<i>Pflichtanteil der Gemeinde</i>)		
Gesamt		860.500		Verbleibendes Defizit, das die Gemeinde trägt		-940.500

Kinderhaus 2						
Einnahmen			Ausgaben			Defizit
BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	550.000	BayKiBiG			
	Elternbeitragszuschuss			Elternbeitragszuschuss	65.000	
	Bundesmittel (Kinder U3)					
	Endabrechnung Vorjahre			Summe BayKiBiG	65.000	
	sonstiges	5.000				
	Summe BayKiBiG	555.000				
	Gebühren	299.500		Personalausgaben	1.145.000	
	sonstige Einnahmen	110.000		Sachausgaben	249.000	
		410.000			1.394.000	
Gesamt		965.000	Gesamt		1.459.000	-494.000
				zuzüglich <i>Kommunalanteil</i>	287.000	
				(<i>Pflichtanteil der Gemeinde</i>)		
Gesamt		965.000		Verbleibendes Defizit, das die Gemeinde trägt		-781.000

Einrichtungen Außerorts						
Einnahmen			Ausgaben			Defizit
BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	150.000	BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	170.000	
	Elternbeitragszuschuss			Elternbeitragszuschuss		
	Bundesmittel (Kinder U3)			Endabrechnung Vorjahre		
	Endabrechnung Vorjahre			sonstiges		
	sonstiges			Kommunalanteil	100.000	
		150.000			270.000	-120.000
Gesamt		150.000			270.000	-120.000

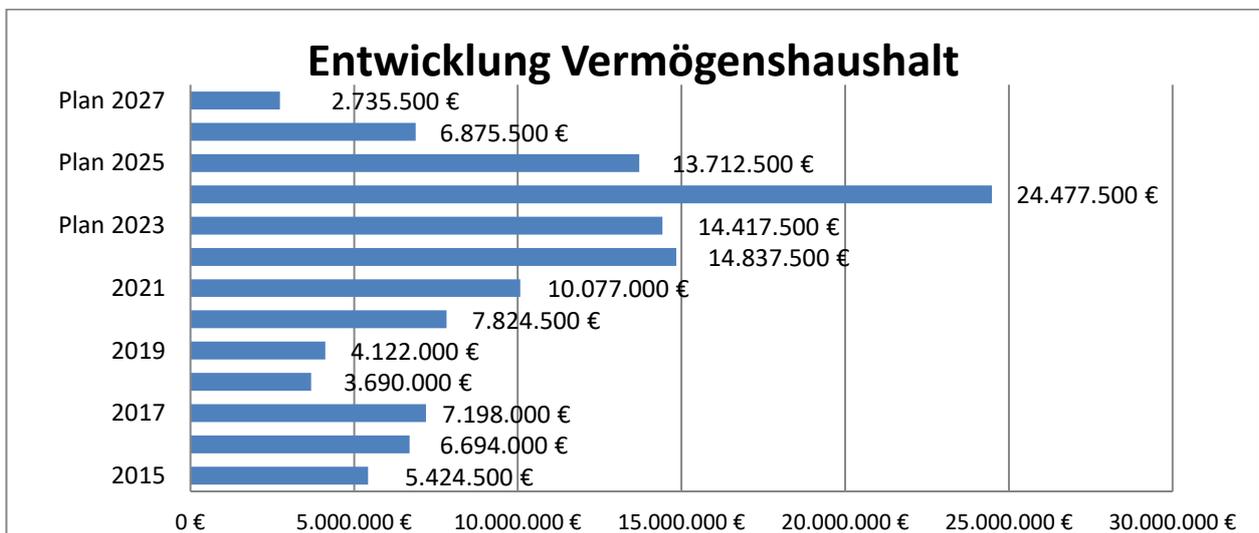
Naturkindergarten Zweckverband						
Einnahmen			Ausgaben			Defizit
BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	75.000	BayKiBiG	staatl. Anteil inkl.	75.000	
	Elternbeitragszuschuss			Elternbeitragszuschuss		
	Bundesmittel (Kinder U3)			Endabrechnung Vorjahre		
	Endabrechnung Vorjahre			sonstiges	115.000	
	sonstiges	0		Kommunalanteil	40.000	
		75.000			230.000	-155.000
				Sachausgaben	38.500	-38.500
Gesamt		75.000			268.500	-193.500

Zu den Defiziten der Kinderbetreuungseinrichtungen wird folgendes angemerkt: Für die Gebäude werden keine Abschreibungen und keine kalkulatorischen Verzinsungen geführt.

3. ENTWICKLUNG DES VERMÖGENSHAUSHALTS

Der Vermögenshaushalt sieht im Haushaltsjahr 2024 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 24.477.500 €, gegenüber dem Vorjahr liegen wir um ca. 10.060.000 € höher. Das höhere Volumen lässt sich zum einen auf die Umschuldung bzw. Rückzahlung von Krediten sowie auf die verschobenen Maßnahmen aus dem Jahr 2023 zurückführen.

Zum Vergleich die Volumen der Vermögenshaushalte der Vorjahre:



Die aufgeführte Tabelle zeigt die Entwicklung für die Grundstücksgeschäfte und Baumaßnahmen (3. Kinderhaus, Feuerwehrgerätehaus). Das Jahr 2024 wird aufgrund der Grundstücksverkäufe und der Planung der beiden Baumaßnahmen im Besonderen geprägt. Ebenfalls wirkt sich die Umschuldung bzw. Rückzahlung der Darlehen aus.

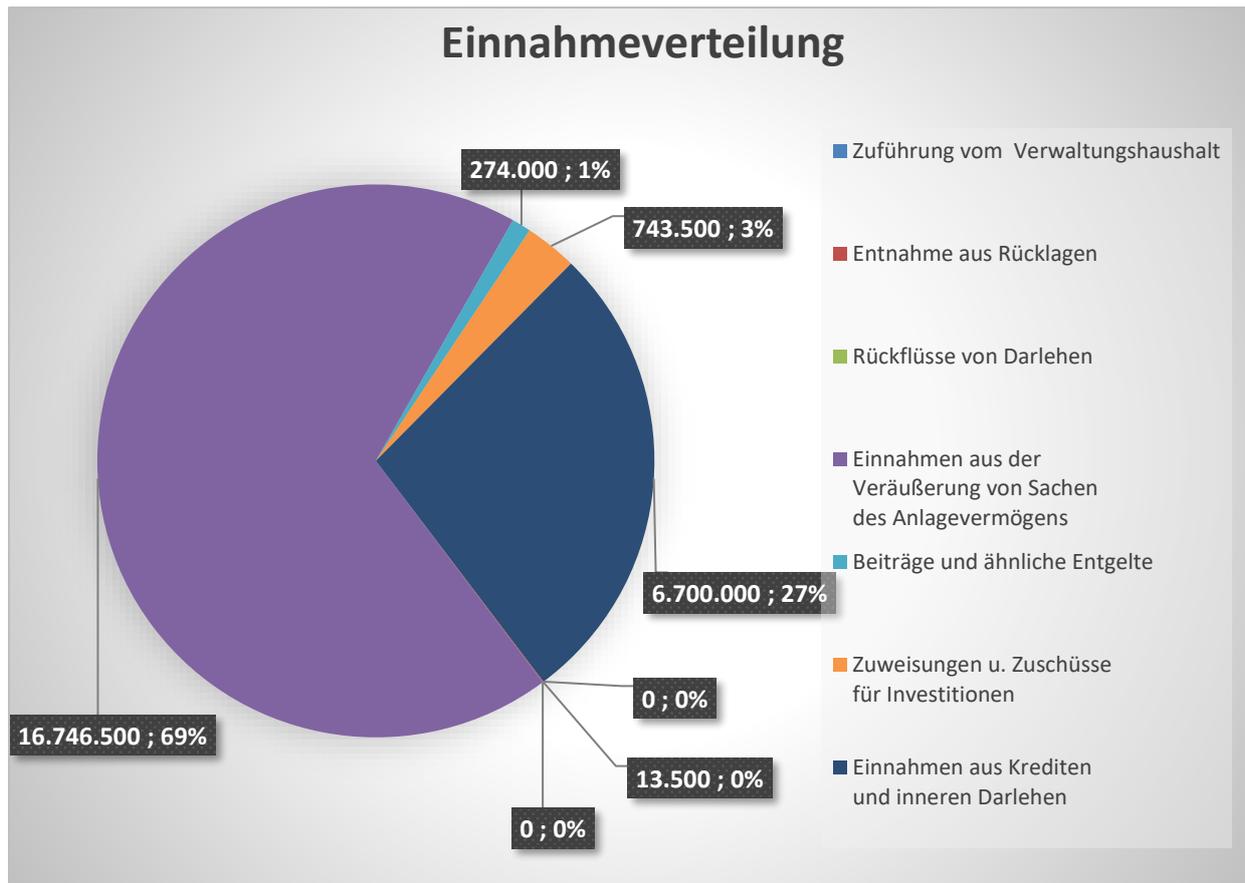
In 2024 wird voraussichtlich eine Zuführung in Höhe von 3.700.000 € zur allgemeinen Rücklage möglich sein (Haushaltsansatz 2023: Entnahme 34.500 €). Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklage wird vorhanden sein.

3.2. EINNAHMEN DES VERMÖGENSHAUSHALTS

Die Einnahmen des Vermögenshaushalts gliedern sich wie folgt:

- **Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gruppierung 30)**
- **Entnahme aus der Rücklage (Gruppierung 31)**
- **Rückflüsse von Darlehen (Gruppierung 32)**
- **Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens (Gruppierung 34)**
- **Beiträge und ähnliche Entgelte (Gruppierung 35)**
- **Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen (Gruppierung 36)**
- **Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen (Gruppierung 37)**

Einnahmen des VmHH	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	646.936	122.508	259.500	0	659.000	442.500	426.500
Entnahme aus Rücklagen	8.576	619.483	34.500	13.500	2.956.500	1.227.000	0
Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	1.981.652	1.569.750	500.000	16.746.500	9.244.000	3.000.000	0
Beiträge und ähnliche Entgelte	-5.531	124.914	461.000	274.000	193.000	40.000	40.000
Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	466.554	2.427.626	2.662.500	743.500	660.000	1.361.000	1.265.000
Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	1.900.000	8.612.400	10.500.000	6.700.000	0	805.000	1.000.000
Summe	4.998.187	13.476.681	14.417.500	24.477.500	13.712.500	6.875.500	2.731.500



Zuführung vom Verwaltungshaushalt

In den Finanzplanungsjahren 2025 bis 2027 kann mit einer Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt gerechnet werden.

Entnahme aus der Rücklage

Wie bereits erläutert, wird voraussichtlich in 2024 eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage (3.700.000 €) möglich sein. Die Mindestrücklage wird weiterhin eingehalten. Im Finanzplanungszeitraum 2025 und 2026 sieht es nach einer nicht unerheblichen Rücklagenentnahme aus.

Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens

Diese Position umfasst in 2024 die Veräußerung der Grundstücke im Baugebiet Amperberg (16.512.000 €). In den Jahren 2025 und 2026 wird mit weiteren Verkäufen der Grundstücke am Amperberg (ca. 12.194.000 €) sowie am Kramer Kreuz gerechnet.

Beiträge und ähnliche Entgelte

Geplant sind folgende Einnahmen:

- Endabrechnung der Erschließung des Baugebiets Mooswiesen (100.000 €)
- Entwässerungsbeiträge (30.000 €)
- Erschließungsbeiträge Baugebiet Birkenweg (24.000 €)

Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen

Mit folgenden Zuweisungen und Zuschüssen wird in 2024 gerechnet:

- Beitragsersatz für Ausbau Hauptstraße (225.000 €)
- Straßenbeleuchtung (253.000 €)

- Schlusszahlung für Teilneubau & Sanierung des Kath. Kinderhaus (139.000 €)
- Investitionspauschale nach Art. 12 FAG (126.500 €)

Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen

Der Haushalt 2023 sah für die Jahre 2023 und 2024 Grundstücksverkäufe im Baugebiet Amperberg in einer Höhe von 18 Mio. Euro vor. Nachdem sich das Bauleitplanverfahren allerdings erheblich in die Länge gezogen hat, werden die Grundstücke frühestens im Herbst 2024 verkauft, so dass mit Einnahmen erst Ende 2024 (1. Kaufpreisrate) und Anfang 2025 (2. Kaufpreisrate) zu rechnen ist. Dies bedeutet, der größte Teil der investiven Maßnahmen, die in 2023 angestanden sind und in 2024 noch anstehen, mussten bzw. müssen über ein Darlehen zwischenfinanziert werden. Auch die in 2022 und 2023 aufgenommenen Zwischenfinanzierungsdarlehen über 6,7 Mio. Euro, welche in diesem Jahr mit den Verkaufserlösen aus den Grundstücken am Amperberg getilgt werden sollen, mussten um ein weiteres Jahr verlängert werden. Die Rücklagen der Gemeinde sind bis auf einen kleinen Betrag, der über der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestrücklage liegt, aufgebraucht.

Die Situation der Zwischenfinanzierungsdarlehen (ohne Tilgung der langfristigen ordentlichen Darlehen) stellt sich wie folgt dar:

2022	2023		2024		2025
Aufnahme	Tilgung	Aufnahme	Tilgung	Aufnahme	Tilgung
2,7 Mio. €	2,7 Mio. €	2,7 Mio. €	6,7 Mio. €	3,8 Mio. €	3,8 Mio. €
		4,0 Mio. €			

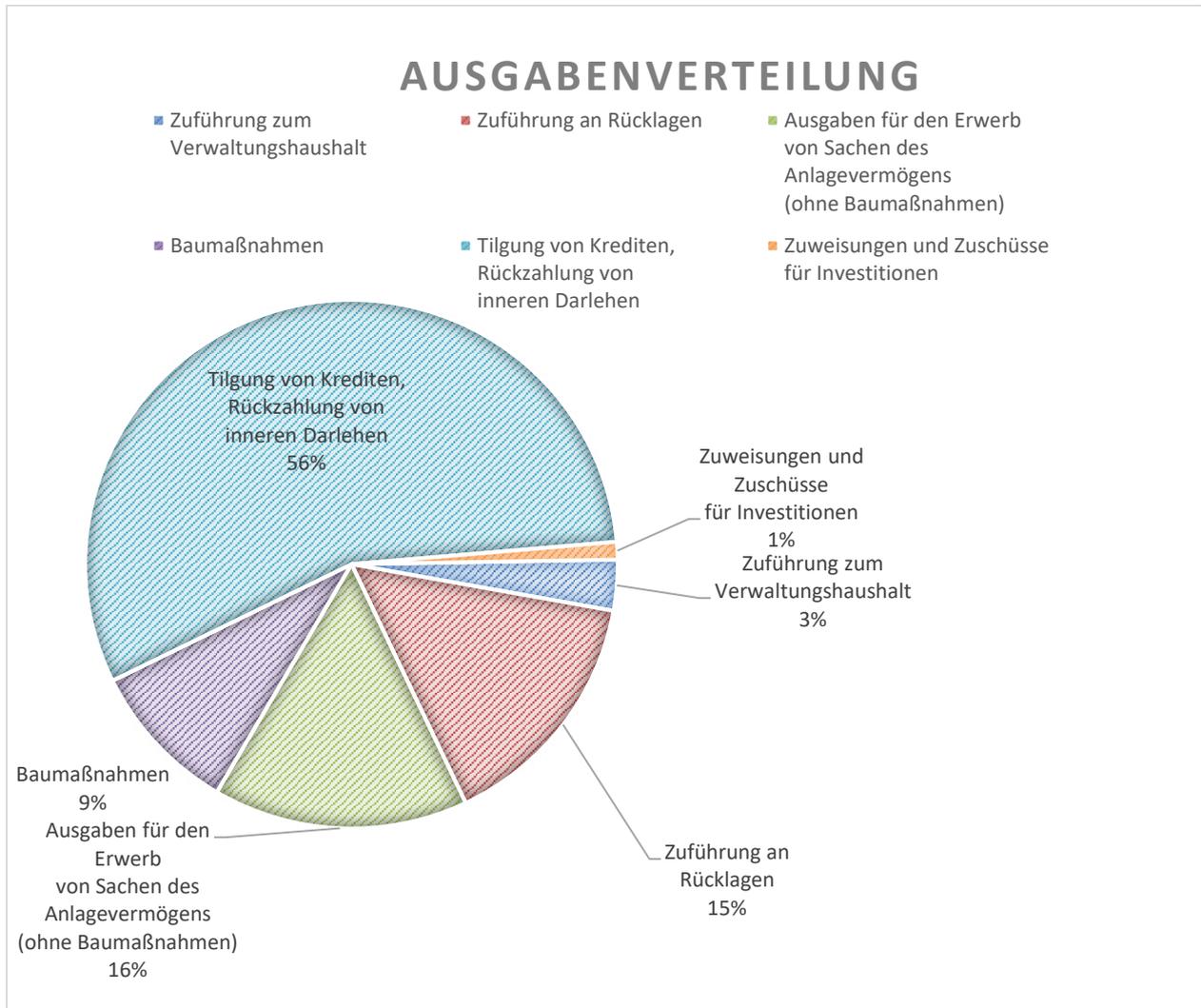
3.1 AUSGABEN DES VERMÖGENSHAUSHALTS

Die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes untergliedern sich in:

- Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gruppierung 90)
- **Zuführung an Rücklagen (Gruppierung 91)**
- **Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (Gruppierung 93)**
- **Baumaßnahmen (Gruppierung 94, 95, 96)**
- **Tilgung von Krediten (Gruppierung 97)**
- **Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Gruppierung 98)**

Ausgaben des VmHH	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	8.576	237.147	0	759.500	0	0	4.000
Zuführung an Rücklagen	629.034	122.508	6.000	3.700.000	6.000	6.000	96.000
Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)	-637.828	937.124	9.312.500	3.794.000	3.600.000	46.000	46.000
Baumaßnahmen	4.124.812	2.860.205	1.528.500	2.274.500	5.655.000	5.500.000	2.021.000
Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	154.900	9.194.900	2.953.500	13.686.500	4.086.500	1.091.500	336.500
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	718.693	124.797	617.000	263.000	365.000	232.000	232.000
Summe	4.998.187	13.476.681	14.417.500	24.477.500	13.712.500	6.875.500	2.735.500

Aus nachfolgender Grafik ist zu entnehmen, dass die Hauptausgaben im Vermögenshaushalt für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen) 3.794.000 € und für Rückzahlungen von Krediten und Kredittilgungen (13.686.500 €) anstehen.



Zuführung zum Verwaltungshaushalt

Wie bereits erläutert, ist in 2024 eine Zuführung in den Verwaltungshaushalt in Höhe von 746.000 € vorgesehen. Darin enthalten ist eine geringe Zuführung zum Verwaltungshaushalt bedingt durch die vorgesehene Ausschüttung von Stiftungsvermögen und muss im Haushalt gesondert ausgewiesen werden.

Zuführung an die Rücklage

In 2024 wird voraussichtlich ein Betrag von 3.700.000 € der Rücklage zugeführt (HHStelle: 9101.9100). Allerdings wird voraussichtlich in den Finanzplanjahren 2025 und 2026 wieder eine Rücklagenentnahme von 4.183.500 € erforderlich sein.

Erwerb von Sachen des Anlagevermögens

Die Ausgabepositionen über den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens sind:

- Grunderwerb 3,54 Millionen €
- Erwerb eines PKW für das Klärwerk (30.000 €)
- Erwerb von zwei Notstromaggregaten (70.000 €)
- Sonstige 150.000 €

Baumaßnahmen

- Planung Feuerwehrhaus 100.000 €
- Sanierung Feuerwehrhaus aufgrund Gutachten Statik 50.000 €
- Erschließungskosten Neubau JUZ 240.000 €
- Lüftungsanlage Kinderhausen Pfarrstraße 100.000 €
- Planung Kinderhaus in der Valleystraße 450.000 €
- Erschließungskosten Kinderhaus in der Valleystraße 220.000 €
- Holzhaus Naturkindergarten 117.000 €
- Fassade + Außentreppe Mensa 55.000 €
- Entwässerung Mensa 46.000 €
- Umbau Straßenbeleuchtung auf LED 297.000 €
- Regenrückhaltebecken Schrammerweg + Endabrechnung 272.000 €
- Hausanschlüsse BG Amperberg 100.000 €
- Instandsetzung Abwasserschächte 50.000 €
- Instandsetzung Klärschlamm Stapelbehälter 50.000 €

In den Folgejahren sind mit erheblichen Kosten für das dritte Kinderhaus und mit der Sanierung/Neubau des Feuerwehrgerätehauses zu rechnen.

Tilgung von Krediten und Schuldenstand

Das in 2022 aufgenommene Wohnungsbaudarlehen über 5.912.000 € bei der Bayern-Labo hat eine Laufzeit und Zinsfestschreibung von 30 Jahren und hat ein Zwischenfinanzierungsdarlehen abgelöst. Die Zwischenfinanzierungsdarlehen aus 2022 über 2.700.000 € sowie die Zwischenfinanzierungsdarlehen aus 2023 über 4.000.000 € mussten bis in das laufende Jahr 2024 verlängert werden. Für die Kaufpreiszahlungen der Grundstücke am Amperberg und in der Valleystraße muss ein neues Zwischenfinanzierungsdarlehen über 3.800.000 € aufgenommen werden.

	2024				2025		2026		2027		
	Stand 01.01.	Aufnahme	Tilgung	Stand 31.12.	Tilgung	Stand 31.12.	Tilgung	Stand	Aufnahme	Tilgung	Stand 31.12.
bestehendes Darlehen	990.000		82.500	907.500	82.500	825.000	82.500	742.500		82.500	660.000
bestehender Förderkredit	5.759.490		203.880	5.555.610	203.880	5.351.730	203.880	5.147.850		203.880	4.943.970
Zwischenfinanzierung	2.700.000		2.700.000	0							
Zwischenfinanzierung	4.000.000		4.000.000	0							
Neu Zwischenfinanzierung		3.800.000	0	3.800.000	3.800.000	0	0	0	1.000.000	50.000	1.000.000
Summe	13.449.490	3.800.000	6.986.380	10.263.110	4.086.380	6.176.730	286.380	5.890.350	1.000.000	336.380	6.603.970

Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Hauptsächlich sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Investitionsumlage Schulverband für 214 Grundschüler (173.000 €)
- Investitionsumlage Schulverband für 64 Mittelschüler (52.000 €)
- Investitionszuschuss Einbau eines Lifts (14.000 €)
- Investitionszuschuss Erschließung Baugebiet Birkenweg (24.000 €)
- Investitionszuschuss Erschließung Baugebiet Amperberg (2.900.000 €)

4. ÜBERSICHT ÜBER DEN STAND DER AKTUELLEN BÜRGSCHAFTEN

→ Kommunalunternehmen Energie	2.525.000 €
→ SV Haimhausen 1928 e.V.	434.290 €
→ SC Inhauser Moos	46.550 €

5. ÜBERSICHT ÜBER DEN STAND DER SCHULDEN DER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND VERBÄNDE

→ Kommunalunternehmen Energie Haimhausen	
Stand 01.01.2024	255.205 €
Tilgung 2024	37.159 €
Neuaufnahme	900.000 €
Stand 31.12.2024	1.118.046 €
→ Kommunalunternehmen Liegenschaften Haimhausen	
Stand 01.01.2024	11.811.381 €
Tilgung 2024	120.199 €
Neuaufnahmen	8.674.000 €
Stand 31.12.2024	20.365.181 €
→ Schulverband Haimhausen	
Stand 01.01.2024	2.608.908 €
Tilgung 2024	235.724 €
Stand 31.12.2024	2.373.184 €
Aufteilung aufgrund der Schülerzahlen 53%	1.257.787 €
→ Zweckverband Jugendarbeit	
Stand 01.01.2024	663.856 €
Tilgung 2024	49.870 €
Stand 31.12.2024	613.986 €
Anteil der Gemeinde 6,33%	38.865 €

6. **FAZIT:**

Die Haushaltsplanung für den Zeitraum 2024 bis 2027 ist geprägt von hohen Kreditaufnahmen und Grundstücksverkäufen im Vermögenshaushalt.

Durch die Baulandentwicklung und den damit verbundenen Grundstücksverkäufen kann die Gemeinde Haimhausen die nächsten Jahre überbrücken und ab 2024 sogar wieder Rücklagen bilden. Aufgrund der geplanten Investitionen (Neubau Kinderhaus 3, Erweiterung und Sanierung Feuerwehrgerätehaus) werden die Rücklagen voraussichtlich ab dem Jahr 2026 jedoch wieder aufgebraucht und eine weitere Darlehensaufnahme erforderlich sein.

In 2024 werden die laufenden Tilgungsleistungen sowie die Rückzahlung der Zwischenfinanzierungsdarlehen erbracht (Tilgung 6.986.380 €).

Tilgungsleistungen 2025: 4.086.380 €

Tilgungsleistungen 2026: 286.380 €

In den kommenden Jahren muss die Gemeinde zwei große investive Maßnahmen stemmen:

- Bau eines neuen Kinderhauses (es besteht eine Anerkennung für 9 zusätzliche Gruppen); eine erste Hochrechnung liegt bei etwa 6,2 Mio. € Baukosten
- Feuerwehrgerätehaus

Das Angebot für die Ganztagsbetreuung der Grundschüler verschiebt sich, aber aufgehoben ist nicht aufgehoben.

Beide Maßnahmen können größtenteils über den Erlös der Grundstücke im Baugebiet Amperberg finanziert werden. Von den rasant steigenden Immobilienpreisen profitiert auch die Gemeinde, infolge der Erlöse aus den Grundstücksgeschäften.

2025 hat die Gemeinde noch zwei laufende Darlehen:

- LfA Förderbank (Abwasserbeseitigung), Laufzeit bis 2036 (1.155.000 €)
- BayernLaBo (Wohnungsbau), Laufzeit bis 2052 (5.912.400 €)

Nach der Pandemie sorgt nun der Ukraine-Krieg für hohe Inflation, die sich im laufenden Betrieb, den Gehältern und auch bei Investitionsmaßnahmen niederschlägt. Die geringe Wachstumsrate in 2024 und auch die Prognosen für die kommenden Jahre werden die notwendigen Steuereinnahmen nicht in gleichem Maße erhöhen.

Vorbericht (§ 3 KommHV)

Übersicht

Über den voraussichtlichen Stand der Schulden

(§ 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV)

In 1.000 Euro

		2023	2024	Voraussichtlicher		
Art		Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des HH-Jahres	Zugang	Abgang	Stand nach Ablauf des HH-Jahres €
1		2	3	4	5	6
1.	Schulden aus Krediten					
1.1	Bund, LAF, ERP Sondervermögen					
1.2	Land	-	-	-	-	-
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-
1.4	Zweckverbänden u. dgl.	-	-	-	-	-
1.5	sonst. öffentl. Bereich	-	-	-	-	-
1.6	Kreditmarkt (Bereich 5bis 8, sh. Nr.1.1 Allg. ZV KommGrPI.)	9.702	13.449	3.800	6.986	10.263
1.7	IAW					
	Summe 1	9.702	13.449	3.800	6.986	10.263
2.	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-
3.	Äußere Kassenkre- dite	-	2.000	-	-	2.000
4.	Anteiliger Schulden- dienst	-	-	-	-	-
5.	Gesamtsumme	9.702	15.449	3.800	6.986	12.263
		Zahlungen im Vorjahr	Voraussichtl. Zahl. HH-Jahr			
6.	Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen:	-	-	-	-	-
7.	Schulden Kommu- nalunternehmen Energie	458	255	900	37	1.118
8.	Schulden Kommu- nalunternehmen Liegenschaften	13.025	11.811	8.674	120	20.365

Vorbericht (§ 3 KommHV)

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der **Rücklagen** (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV)
in 1.000 Euro

	<u>Anlage zum Haushaltsplan 2024</u>	
Art	(2023)	(2024)
	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraus. Stand zu Beginn HHJ
Allgemeine Rücklage		
§ 20 Abs. 2 u. 3 KommHV		
1.1 Betriebsmittel	431	468
2. Sonderrücklage	492	501
§ 20 Abs. 4 KommHV		
Art		
Rosalia-Bruckmeier-Stiftung	376	383
Abwasserentsorgung	116	118
Summe	492	501
Summe	923	969

Berechnung des Mindestbetrages der allgemeinen Rücklage (§ 20 Abs. 2. KommHV)
Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten drei Haushaltsjahre nach den
Haushaltsansätzen

2021	13.748.500,00 €	Durchschnitt der letzten drei Haushaltsjahre
2022	15.022.800,00 €	
<u>2023</u>	<u>16.198.000,00 €</u>	
Gesamt	44.969.300,00 €	
Durchschnitt	14.989.766,67 €	davon 1% 149.897,67 €

Übersicht

Über den voraussichtlichen Stand der **Rücklagen**
 (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 20 Abs. 4 KommHV)
 der Kostenrechnenden Einrichtung Abwasserentsorgung
 und der Rosalia-Bruckmeier-Stiftung

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres €	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres €	Im Haushaltsjahr vorgesehene Zuführungen €	Im Haushaltsjahr vorgesehene Entnahmen €
2.1 Sonderrücklagen Abwasserentsorgung (§ 20 Abs. 4 KommHV)	116.362	118.093	0	6.500
2.2 Sonderrücklagen Rosalia-Bruckmeier-Stiftung (§ 20 Abs. 4 KommHV)	376.288	383.008	0	7.000
2.3 Summe 2:	492.650	501.101	0	13.500

Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen:

Für das Jahr 2024 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 8.220.000 € vorgesehen:

HHStelle 1300.9400:
100.000 €, Planung Bau eines Feuerwehrhauses

HHStelle 4648.9400:
3.000.000 €, Bauvorhaben Kinderhaus 3 an der Valleystraße

HHStelle 6315.9850:
2.500.000 € Zuweisungen für Investitionen Erschließungsträgerschaft, Baugebiet Amperberg, KU Liegenschaften Erschließung Straßen, öffentliche Grünflächen, Spielplatz

HHStelle 6700.9500:
210.000 € Tiefbaumaßnahme (Straßenbeleuchtung)

HHStelle 7000.9500:
2.210.000 € Tiefbaumaßnahme, Entwässerungsanlagen BG Amperberg

HHStelle 7000.9631:

200.000 € Abwasserbeseitigung, Belebungsbecken etc. Machbarkeitsstudie für die Er-
tüchtigung der Kläranlage (Bau eines Belebungsbecken, Betriebsgebäude, Schlamm-
stapelbehälter etc.)

Für die Jahre 2025 und 2026 sind folgende Verpflichtungsermächtigungen geplant:

HHStelle 1300.9400:

Jahr 2024 und 2025: jeweils 2.000.000 € Bau eines Feuerwehrhauses

HHStelle 4648.9400:

Jahr 2025: 3.000.000 €, Bauvorhaben Kinderhaus 3 an der Valleystraße

der Gemeinde Haimhausen

(Art. 44, Art. 68 Abs. 2 Nr. 4 GO sowie § 2 Abs. 1 Nr. 4, § 6 KommHV und VV KommHV)

Der Stellenplan für die Beamten und Beschäftigten der Gemeinde ist Teil des Haushaltes.

- I. Stellenplan Beamte**
mit Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltes sowie ergänzenden nachrichtlichen Angaben
- II. Stellenplan Beschäftigte**
mit Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltes sowie ergänzenden nachrichtlichen Angaben
- III. Nachrichtliche Angaben**

I. Beamte

1. Stellenplan

Laufbahn-Gruppe	Bes.-Gruppe	Anzahl der Stellen 2024			Vorjahr 2023		Vermerke
		insgesamt	mit Zulage	ausgesondert	Anzahl der Stellen	Besetzt am 30.06.2023	
Gemeindeorgane	A16	1	0	0	1	1	
QE 4 (ehem. höherer Dienst)	-	0	0	0	0	0	
QE 3 (ehem. gehobener Dienst)	A13	1	0	0	1	1	
	A12	1	0	0	1	1	
	A11	1	0	0	1	0	Beförderung 01.07.2023
	A10	0	0	0	0	1	
QE 2 (ehem. mittlerer Dienst)		0	0	0	0	0	
QE 1 (ehem. einfacher Dienst)	-	0	0	0	0	0	
Insgesamt		4	0	0	4	4	

2. Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

Haushaltsplan- Gliederung	Bezeichnung der (Unter-) Abschnitte	Wahlbeamter	QE 4 (ehem. höherer Dienst)	QE 3 (ehem. gehobener Dienst)							QE 2 (ehem. mittlerer Dienst)	QE 1 (ehem. einfacher Dienst)	Vermerke
				A16	A13-A15	A13	A12	A11	A10	A9-A5			
0	Erster Bürgermeister	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	hauptamtlich	
2	Hauptverwaltung	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	GL und Bauverwaltung	
30	Kämmerei	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
116	Ordnungsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Insgesamt		1	0	1	1	1	0	1	0	0	0		

3. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Die Gemeinde hat derzeit keine Planstellen für Beamte zur Anstellung bzw. auf Widerruf.

II. Beschäftigte

Allgemeine Vorbemerkungen:

1.1 Stellenplan für Beschäftigte nach TVöD

TVöD Entgeltgr.	Anzahl der Stellen 2024	Vorjahr 2023		Vermerke
		Anzahl der Stellen	tatsächlich besetzt am 30.06.2023	
15Ü	0	0	0	
15	0	0	0	
14	0	0	0	
13	0	0	0	
12	3	3	3	1 x k. w. (01.11.24)
11	0	0	0	
10	4,25	4,25	3,25	
9c	0,75	0,75	0,75	TZ 0,83
9b	2	2	1	
9a	1	1	0	
8	6,25	5,5	5,5	TZ bereinigt 5,34
7	1,5	2,25	2,75	TZ bereinigt 2,64
6	8,25	8,5	9,0	TZ bereinigt 8,74
5	8,5	7,75	8,5	TZ bereinigt 7,18
4	0,5	0,5	0,5	k. w. April 2024
3	0	0	0	
2Ü	0,25	0,25	0,25	
2	0,5	1	0,5	
1	1	1	0,75	
Insgesamt	37,75	37,75	35,75	

1.2 Stellenplan für Beschäftigte nach TVSuE

TVSuE Entgeltgr.	Anzahl der Stellen 2024	Vorjahr 2023		Vermerke
		Anzahl der Stellen	tatsächlich besetzt am 30.06.2023	
S 18	0	0	0	Ltng. KiTa > 180 Plätze
S 17	0	0	0	Ltng. KiTa > 130 Plätze
S 16	0	0	0	Ltng. KiTa > 100 Plätze
S 15	2	2	2	Ltng. KiTa > 70 Plätze
S 14	0	0	0	Sozialarbeiter m. Garantienstellung
S 13	1,75	1,75	0,75	Ltg KiTa > 40 Plätze; stv. Ltg >70
S 12	0	0	0	Sozialarbeiter m. schw. Tätigkeit
S 11b	0	0	0	Sozialarbeiter
S 11a	0	0	0	Stv. Ltng. Behinderteneinrichtung
S 9	0	0	0	Koord. Erzieher / Heilpädagoge
S 8b	0	0	0	Erzieher m. schw. Tätigkeit
S 8a	14,5	14	10,25	Erzieher
S 7	0	0	0	Gruppenleitung in Werkstatt
S 4	1,75	1,75	1,75	Kinderpfleger m. schw. Tätigkeit
S 3	25,5	24,75	17,25	Kinderpfleger
S 2	5,5	5,5	3,75	Beschäftigter als Kinderpfleger
Insgesamt	51,0	49,75	35,75	

2. Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

2.1 TVöD

Haushaltsplan Gliederung	Bezeichnung der (Unter-) Abschnitte	Entgeltgruppen nach TVöD																		Vermerke
		15Ü	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	
0200	Hauptverwaltung	0	0	0	0	1	0	2,25	0,75	1	0	4	0,5	0,25	0	0	0	0	0	0
0300	Finanzverwaltung	0	0	0	0	2	0	1	0	0	1	0,75	0	1,5	0	0	0	0	0	0
1161	Ordnungsamt	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0,5	0	1,5	0	0	0	0	0	0
2110	Grundschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2111	Mittagsbetreuung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	8,25	0	0	0	0	0	0
3521	Bücherei	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,25	0	0	0,25	0	0
4644	KH/Reinigung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,25	0
7000	Entwässerung	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
7500	Friedhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,25	0
7710	Bauhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0,5	0	0	0	1
Insgesamt	37,75	0	0	0	0	3	0	4,25	0,75	2	1	6,25	1,5	8,25	8,5	0,5	0	0,25	0,5	1

2.2 TVSuE

Haushaltsplan Gliederung	Bezeichnung der (Unter-) Abschnitte	Entgeltgruppen nach TVSuE																		Vermerke
		18	17	16	15	14	13	12	11b	11a	9	8b	8a	7	4	3	2			
4644	Kinderhaus Pfarrstr	0	0	0	1	0	0,75	0	0	0	0	0	6	0	0,75	12,5	3,75			
4646	Kinderhaus Prof.	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	8,5	0	1	13	1,75			
Insgesamt	51,0	0	0	0	2	0	1,75	0	0	0	0	14,5	0	1,75	25,5	5,5				

III. Nachrichtliche Angaben insbesondere zu Bediensteten in Ausbildung und sonstige Nachwuchskräfte sowie „informativische“ Beschäftigte

- III.1. Der Sozialbereich stellt regelmäßig für Fachober-, Real- und Mittelschüler Praktikumsplätze bereit. Außerdem stehen Plätze für Berufspraktikanten und Vorpraktikanten zur Verfügung.
- III.2. Seit September 2023 ist ein Ausbildungsplatz bei der Gemeinde besetzt.
- III.3. Im gemeindlichen Bauhof werden je nach Anfall mehrere Aushilfskräfte (u.a. für den Winterdienst u.ä.) als geringfügig bzw. kurzfristig Beschäftigte eingesetzt.



Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr

2024



Kommunalunternehmen
Liegenschaften Haimhausen

Wirtschaftsplan 2024

Der Wirtschaftsplan 2024 schließt im

A	Erfolgsplan	€
	1. in den Erträgen mit	13.555.450
	2. in den Aufwendungen mit	13.474.797
B	Vermögensplan	€
	1. in den Einnahmen mit (Deckungsmittel)	14.274.475
	2. in den Ausgaben mit	14.274.475

Beschluss des Verwaltungsrates in der Sitzung am 29.01.2024:

Dem vorgelegten Entwurf des Wirtschaftsplans 2024 des Kommunalunternehmens Liegenschaften mit seinen Bestandteilen Erfolgsplan, Vermögensplan, Finanzplan, Investitionsprogramm sowie Stellenplan wird zugestimmt. Der Vermögensplan umfasst alle vorausschätzbaren Einnahmen und beinhaltet auch die Ausgaben für das Wirtschaftsjahr 2024, die zur Aufrechterhaltung des Betriebs und für notwendige Investitionen erforderlich sind. Sie entsprechen den Zielsetzungen und den Finanzierungsvorstellungen des Verwaltungsrats. Der Sollansatz für das Jahr 2024 beim Stellenplan wird gebilligt.

Haimhausen, 29.01.2024

Anja Flory
Vorstand

Christian Flory
Vorstand

Erfolgsplan 2024

	Erfolgsplan		G u V
	2024 Euro	2023 Euro	2022 Euro
1. Umsatzerlöse	326.937	107.200	15.512.767,66
2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	5.080.749	0	1.764.616,77
3. andere aktivierte Eigenleistungen	52.611	0	0,00
4. sonstige betriebl. Erträge	8.095.153	2.635.145	1.363,60
5. Material-/Wareneinkauf	12.249.447	2.253.250	15.661.258,52
6. Personalkosten	282.284	180.408	165.276,26
7. Abschreibungen:	161.710	154.600	151.831,39
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	320.483	330.190	174.763,82
9. sonst. Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	460.873	127.100	124.751,98
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	80.654	-303.203	1.000.866,06
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	74.456	0	132.976,60
13. sonstige Steuern	0	0	0,00
14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)	6.198	-303.203	867.889,46

Erfolgsplan Vorausschau 2024 bis 2027

		Erfolgsplan			
		2024	2025	2026	2027
		Euro	Euro	Euro	Euro
1.	Umsatzerlöse	326.937	277.776	255.234	102.500
2.	Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	5.080.749	3.699.697	9.871.179	12.854.789
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	52.611	52.611	52.611	52.611
4.	sonstige betriebl. Erträge	8.095.153	1.111.843	463.526	544.808
5.	Material-/Wareneinkauf	12.249.447	3.749.818	9.780.692	12.738.300
6.	Personalkosten	282.284	282.284	282.284	282.284
7.	Abschreibungen:	161.710	161.710	295.950	161.710
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	320.483	552.833	453.895	252.895
9.	sonst. Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	460.873	321.584	312.806	587.611
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	80.654	73.699	-483.076	-468.091
12.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	74.456	0	0	0
13.	sonstige Steuern	0	0	0	0
14.	Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)	6.198	73.699	-483.076	-468.091

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Immobilien im Bestand (Anlagevermögen)

Kostenstelle 10 - Mehrzweckgebäude I Kostenstelle 30 - Dorfstraße 4 I Kostenstelle 40 - Pfanderling 62

	Euro	Euro
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		0
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	0	
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		406.744
4830 Mietnebenkosten	65.606	
4833 andere Nebenerlöse	11.929	
4861 Mieteinnahmen	329.209	
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		0
5900 Fremdleistungen	0	
zu 6. <u>Personalkosten</u>		0
6035 Löhne und Gehälter	0	
6171 soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0 0	
zu 7. <u>Abschreibungen</u>		155.480
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6221 Abschreibungen auf Gebäude	155.480	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		156.743
6300 sonstige betr. Aufwendungen	11.120	
6315 Pacht für Grundstück	32.400	
6320 Wärme-, Kältelieferung	39.000	
6325 Strom, Wasser	6.658	
6330 Reinigung (Treppenhaus, TG)	12.581	
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0	
6352 Grundstücksaufwendungen	1.434	
6400 Gebäude-, Sachversicherung	5.292	
6460 Instandhaltung Maschinen/Anlagen	25.878	
6490 sonst. Reparaturen und Instandhaltungen	17.050	
6845 Werkzeuge und Kleingeräte	0	
6859 Abraum-/Abfallbeseitigung	5.330	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		120.338
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	120.338	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		-25.817
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		42.437
Aufwendungen Verwaltung	15.495	
Aufwendungen Unterhalt	26.943	
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		-68.254

Vorausschau zum Erfolgsplan 2024-2027

Immobilien im Bestand (Anlagevermögen)

Kostenstelle 10 - Mehrzweckgebäude I Kostenstelle 30 - Dorfstraße 4 I Kostenstelle 40 - Pfanderling 62

	2024		2025	2026	2027
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		0	0	0	0
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	0		0	0	0
zu 4. <u>sonstige betriebl. Erträge</u>		406.744	409.043	410.726	392.008
4830 Mietnebenkosten	65.606		65.606	65.606	61.418
4833 andere Nebenerlöse	11.929		11.929	12.000	12.000
4861 Mieteinnahmen	329.209		331.508	333.120	318.590
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		0	0	0	0
5900 Fremdleistungen	0		0	0	0
zu 6. <u>Personalkosten</u>		0	0	0	0
6035 Löhne und Gehälter	0		0	0	0
6171 soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0		0	0	0
zu 7. <u>Abschreibungen</u>		155.480	155.480	289.720	155.480
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0		0	0	0
6221 Abschreibungen auf Gebäude	155.480		155.480	289.720	155.480
6260 Sofortabschreibungen GWG	0		0	0	0
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		156.743	156.743	301.805	151.805
6300 sonstige betr. Aufwendungen	11.120		11.120	10.620	10.620
6315 Pacht für Grundstück	32.400		32.400	32.400	32.400
6320 Wärme-, Kältelieferung	39.000		39.000	39.000	39.000
6325 Strom, Wasser	6.658		6.658	5.750	5.750
6330 Reinigung (Treppenhaus, TG)	12.581		12.581	12.581	12.581
6350 betr. Grundstückaufwendungen	0		0	0	0
6352 Grundstücksaufwendungen	1.434		1.434	1.314	1.314
6400 Gebäude-/Sachversicherung	5.292		5.292	4.512	4.512
6460 Instandhaltung Maschinen/Anlagen	25.878		25.878	23.878	23.878
6490 sonst. Reparaturen und Instandhaltungen	17.050		17.050	16.800	16.800
6845 Werkzeuge und Kleingeräte	0		0	0	0
6859 Abraum-/Abfallbeseitigung	5.330		5.330	154.950	4.950
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		120.338	119.084	117.806	116.501
Zinsaufwendungen für					
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0		0	0	0
7320 langfristige Verbindlichkeiten	120.338		119.084	117.806	116.501
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		-25.817	-22.264	-298.605	-31.778
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		42.437	42.437	42.437	42.437
Aufwendungen Verwaltung	15.495		15.495	15.495	15.495
Aufwendungen Unterhalt	26.943		26.943	26.943	26.943
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		-68.254	-64.701	-341.042	-74.215

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Bau auf fremden Grund (Generalübernehmer oder Projektsteuerung)

Kostenstelle 20 - Wohnanlage Grundfeld I Kostenstelle 21 - Kindergarten I Kostenstelle 22 - JUZ und Verwaltungsgebäude I Kostenstelle 25 - Stadthäuser am Amperberg

	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		21.610
4400 Erlöse	21.610	
zu 2. <u>Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen</u>		95.679
4816 Bestandsveränderung	95.679	
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		9.534
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	9.534	
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		479.928
4832 Erlöse verbunde Unternehmen	479.928	
4869 Verkaufserlöse	0	
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		479.928
5100 eigene Grundstück und Baukosten	0	
5101 Baukosten Gemeinde	479.928	
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		59.500
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0	
6400 Versicherungen	9.500	
6825 Rechts- und Beratungskosten	50.000	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		67.323
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		45.713
Aufwendungen Verwaltung	37.630	
Aufwendungen Unterhalt	8.083	
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		21.610

Vorausschau zum Erfolgsplan 2024-2027

Bau auf fremden Grund (Generalübernehmer oder Projektsteuerung)

Kostenstelle 20 - Wohnanlage Grundfeld I Kostenstelle 21 - Kindergarten I Kostenstelle 22 - JUZ und Verwaltungsgebäude I Kostenstelle 25 - Stadthäuser am Amperberg

	2024		2025	2026	2027
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		21.610	175.276	152.734	0
4400 Erlöse (Honorare)	21.610		175.276	152.734	0
zu 2. <u>Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen</u>		95.679	1.159.679	9.532.179	7.015.789
4816 Bestandsveränderung JUZ	95.679		1.159.679	9.532.179	7.015.789
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		9.534	9.534	9.534	9.534
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	9.534		9.534	9.534	9.534
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		479.928	0	0	0
4832 Erlöse verbunde Unternehmen	479.928		0	0	0
4869 Verkaufserlöse	0		0	0	0
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		479.928	1.007.000	9.388.892	6.746.500
5100 eigene Grundstück und Baukosten	0		0	9.388.892	6.746.500
5101 Baukosten Gemeinde	479.928		1.007.000	0	0
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		59.500	256.000	21.000	34.000
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0		192.000	0	20.000
6400 Versicherungen	9.500		14.000	21.000	14.000
6825 Rechts- und Beratungskosten	50.000		50.000	0	0
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0	52.500	105.000	201.110
Zinsaufwendungen für					
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0		52.500	105.000	201.110
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0		0	0	0
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		67.323	28.989	179.555	43.713
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		45.713	45.713	45.713	45.713
Aufwendungen Verwaltung	37.630		37.630	37.630	37.630
Aufwendungen Unterhalt	8.083		8.083	8.083	8.083
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		21.610	-16.724	133.842	-2.000

**Kostenstelle 23 - Häuser im Birkenweg | Kostenstelle 24 - abWG Valleystraße |
Kostenstelle 11 - Bürogebäude am Kramer Kreuz**

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		0
4400 Erlöse	0	
zu 2. <u>Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen</u>		4.759.620
4816 Bestandsveränderung	4.759.620	
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		43.077
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	43.077	
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		0
4832 Erlöse verbunde Unternehmen	0	
4869 Verkaufserlöse	0	
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		4.559.998
5100 eigene Grundstück und Baukosten	4.559.998	
5101 Baukosten Gemeinde	0	
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		9.000
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0	
6400 Versicherungen	9.000	
6825 Rechts- und Beratungskosten	0	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		143.235
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	143.235	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		90.464
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		90.464
Aufwendungen Verwaltung	79.687	
Aufwendungen Unterhalt	10.777	
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		-0

Vorausschau zum Erfolgsplan 2024-2027

Bau auf eigenem Grund (als Umlauf- oder Anlagevermögen)

Kostenstelle 23 - Häuser im Birkenweg | Kostenstelle 24 - abWG Valleystraße | Kostenstelle 11 - Bürogebäude am Kramer Kreuz

	2024		2025	2026	2027
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		0	0	0	0
4400 Erlöse (Honorare)	0		0	0	0
zu 2. <u>Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen</u>		4.759.620	2.540.018	339.000	5.839.000
4816 Bestandsveränderung	4.759.620		2.810.405	540.387	6.170.387
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		43.077	43.077	43.077	43.077
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	43.077		43.077	43.077	43.077
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		0	450.000	0	0
4832 Erlöse verbunde Unternehmen	0		0	0	0
4869 Verkaufserlöse	0		450.000	0	0
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		4.559.998	2.490.018	339.000	5.839.000
5100 eigene Grundstück und Baukosten	4.559.998		2.490.018	339.000	5.839.000
5101 Baukosten Gemeinde	0		0	0	0
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		9.000	73.000	64.000	14.000
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0		0	0	0
6400 Versicherungen	9.000		23.000	14.000	14.000
6825 Rechts- und Beratungskosten	0		50.000	50.000	0
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		143.235	150.000	90.000	270.000
Zinsaufwendungen für					
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	143.235		150.000	90.000	270.000
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0		0	0	0
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		90.464	320.077	-110.923	-240.923
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		90.464	90.464	90.464	90.464
Aufwendungen Verwaltung	79.687		79.687	79.687	79.687
Aufwendungen Unterhalt	10.777		10.777	10.777	10.777
zu 14. <u>Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)</u>		-0	139.149	-201.387	-331.387

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Erschließungsleistungen und Grundstücksvergabe

Kostenstelle 50 - Baugebiet Birkenweg | Kostenstelle 51 - Baugebiet Nördlich des Amperberg | Kostenstelle 52 - Baugebiet Nördlich der Valleystraße

	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		202.827
4400 Erlöse	202.827	
zu 2. <u>Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen</u>		225.450
4816 Bestandsveränderung	225.450	
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		0
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	0	
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		7.205.681
4832 Erlöse verbunde Unternehmen	0	
4869 Verkaufserlöse	7.205.681	
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		7.206.721
5100 eigene Grundstück und Baukosten	7.206.721	
5101 Baukosten Gemeinde	0	
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		28.150
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0	
6400 Versicherungen	3.150	
6825 Rechts- und Beratungskosten	25.000	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		197.300
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	197.300	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		201.787
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		74.489
Aufwendungen Verwaltung	66.406	
Aufwendungen Unterhalt	8.083	
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		127.298

Vorausschau zum Erfolgsplan 2024-2027

Erschließungsleistungen und Grundstücksvergabe

Kostenstelle 50 - Baugebiet Birkenweg | Kostenstelle 51 - Baugebiet Nördlich des Amperberg | Kostenstelle 52 - Baugebiet Nördlich der Valleystraße

	2024		2025	2026	2027
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		202.827	0	0	0
4400 Erlöse (Honorare)	202.827		0	0	0
zu 2. <u>Erhöhung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen</u>		225.450	0	0	0
4816 Bestandsveränderung JUZ	225.450		0	0	0
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		0	0	0	0
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	0		0	0	0
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		7.205.681	250.000	50.000	150.000
4832 Erlöse verbunde Unternehmen	0		0	0	150.000
4869 Verkaufserlöse	7.205.681		250.000	50.000	0
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		7.206.721	250.000	50.000	150.000
5100 eigene Grundstück und Baukosten	7.206.721		250.000	50.000	150.000
5101 Baukosten Gemeinde	0		0	0	0
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		28.150	0	0	0
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	0		0	0	0
6400 Versicherungen	3.150		0	0	0
6825 Rechts- und Beratungskosten	25.000		0	0	0
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		197.300	0	0	0
Zinsaufwendungen für					
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	197.300		0	0	0
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0		0	0	0
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		201.787	0	0	0
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		74.489	74.489	74.489	74.489
Aufwendungen Verwaltung	66.406		66.406	66.406	66.406
Aufwendungen Unterhalt	8.083		8.083	8.083	8.083
zu 14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		127.298	-74.489	-74.489	-74.489

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 920 - Immobiliendienstleistungen (Hausmeister, Bautätigkeiten)

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		102.500
4400 Erlöse	102.500	
zu 3. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>		0
4820 and. aktivierte Eigenleistungen	0	
zu 4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>		2.800
4830 sonstige betr. Erträge	2.800	
4833 andere Nebenerlöse	0	
4861 Mieteinnahmen	0	
zu 5. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		2.800
5400 Wareneingang 19%	2.000	
5100 Einkauf von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoff	800	
5900 Fremdleistungen	0	
zu 6. <u>Personalkosten</u>		119.520
6020 Gehälter	99.270	
6035 Löhne und Gehälter Minijob	0	
6110 Gesetzliche soziale Aufwendungen	20.250	
6171 soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	
zu 7. <u>Abschreibungen</u>		930
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	0	
6260 Sofortabschreibungen GWG	930	
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		13.800
6303 Fremdarbeiten	0	
6400 Versicherungen	2.800	
6420 Mitgliedsbeiträge (IHK)	0	
6668 Reisekosten	0	

6560 Leasing Kfz	7.800
6821 Fortbildungskosten	300
6825 Rechts- u. Beratungskosten	0
6500 Fahrzeugkosten	1.700
6490 sonstige Reparaturen und Instandhaltung	0
6845 Werkzeuge und Kleingeräte	800
6850 sonstiger Betriebsbedarf	400

zu 9., **sonst. Zinsen und ähnliche Erträge** **0**

7110 sonst. Zinsertrag	0
------------------------	---

zu 10. **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** **0**

Zinsaufwendungen für	
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0
7355 Kreditprovisionen und Verwaltungskosten	0

zu 11. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** **-31.750**
(Summe der Positionen 1. mit 10.)

anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900 **22.135**

Aufwendungen	22.135
--------------	--------

zu 14. **Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)** **-53.885**

Aufteilung der internen Verrechnung der Eigenleistung nach Kostenstellen **53.885**

1. Zuordnung nach Anteilen Arbeitszeit

			techn. in %	Betrag	
Kst.	10	MZG	15%	8.083	Bestandsimmobilien
Kst.	11	Büro KK	0%	0	26.943
Kst.	20	Grundfeld	15%	8.083	Bau fremd. Grund
Kst.	21	KiGa	0%	0	8.083
Kst.	22	JUZ	0%	0	Bau auf eingen Grund
Kst.	23	Birkenweg	20%	10.777	10.777
Kst.	24	AbWG	0%	0	Erschließung
Kst.	25	StadtHäuser	0%	0	8.083
Kst.	30	Dorfstr	15%	8.083	
Kst.	40	Pfanderling	20%	10.777	
Kst.	50	Erschl. BW	15%	8.083	
Kst.	51	Erschl. Amp	0%	0	
Kst.	52	Erschl Valleyst	0%	0	
Kst.	900	Allg. Verwaltung	0%	0	
			100%	53.885	

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 900 - allgemeine Verwaltung

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse</u>		0
4400 Erlöse	0	
zu 6. <u>Personalkosten</u>		162.764
6027 Geschäftsführergehalt (kfm.+Techn Vorstand)	109.851	
6035 Löhne und Gehälter Minijob	28.614	
6110 Gesetzliche soziale Aufwendungen	22.786	
6171 soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.512	
zu 7. <u>Abschreibungen</u>		5.300
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	2.300	
6260 Sofortabschreibungen GWG	3.000	
zu 8. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		53.290
6303 Fremdarbeiten	0	
6400 Versicherungen	1.930	
6420 Mitgliedsbeiträge (IHK)	300	
6470 Rep. und Inst. von Betriebs- und Geschausst.	0	
6640 Bewirtungskosten	500	
6644 Bewirtungskosten nicht abzugsf.	0	
6611 Geschenke	500	
6668 Reisekosten	200	
6810 Internetkosten	5.000	
6805 Telefon	2.400	
6821 Fortbildungskosten	2.000	
6825 Rechts- u. Beratungskosten	2.000	
6827 Abschluß- und Prüfungskosten	15.000	
6830 Buchführungskosten	20.000	
6855 Nebenkosten des Geldverkehrs	100	
6875 Nicht abziehbare AR-Vergütung	1.680	
6876 abziehbare Aufsichtsratsvergütung	1.680	
zu 9., <u>sonst. Zinsen und ähnliche Erträge</u>		0
7110 sonst. Zinsertrag	0	

zu 10. **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** 0

Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten		0
7320 langfristige Verbindlichkeiten		0
7355 Kreditprovisionen und Verwaltungskostenbeiträge		0

zu 11. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** -221.354
(Summe der Positionen 1. mit 10.)

zu 12. **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** 74.456

7600 Körperschaftsteuer (15%)		0
7603 Körperschaftsteuer f. Vorjahre	39.920	
7608 Solidaritätszuschlag (5,5% aus KSt.)	2.196	
7610 Gewerbesteuer (320%)	32.340	
7635 Zinsabschlagsteuer		0
7638 Soli auf Zinsabschlagsteuer		0

zu 14. **Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)** -295.809

Aufteilung der Verwaltungskosten nach Kostenstellen 221.354

1. Zuordnung nach Anteilen Arbeitszeit

Vorstand	kfm. in %	techn. in %	Anteil kum.	Betrag	
Kst. 10	2	0	2	2.214	MZG
Kst. 11	1	0	1	1.107	Büro KramerKreuz
Kst. 20	5	5	10	11.068	Schrammerweg
Kst. 21	10	5	15	16.602	Kindergarten
Kst. 22	0	5	5	5.534	JUZ
Kst. 23	30	35	65	71.940	Birkenweg
Kst. 24	1	5	6	6.641	AbWG Valleystraße
Kst. 25	1	3	4	4.427	Stadthäuser Amperberg
Kst. 30	5	1	6	6.641	Dorfstraße
Kst. 40	5	1	6	6.641	Pfanderling
Kst. 50	10	10	20	22.135	Erschl. Birkenweg
Kst. 51	10	10	20	22.135	Erschl. Amperberg
Kst. 52	10	10	20	22.135	Erschl. Nördl Valleystr
Kst. 920	10	10	20	22.135	Immob. Dienstleistung
	100	100	200	221.354	

2. Verteilungsschlüssel nach Tätigkeitsfeldern

Bestandsimmobilien	15.494,77 €
Bau auf fremden Grund	37.630,15 €
Bau auf eigenem Grund	79.687,37 €
Erschließungsleistungen	66.406,14 €
Immobilienleistungen	22.135,38 €

Einnahmen (Mittelherkunft)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro
1.	Ordentliche Abschreibung auf Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter und Verluste aus Anlageabgängen	161.710
2-	Anzahlungen auf Anlagen im Bau (Wohnungen Gde.)	2.735.998
3.	Abgang fertige Erzeugnisse	
	20 Wohnungen Gde.	718.500
	20 ETW im Baulandmodell	360.000
	23 Birkenweg Häuser	0
	50 Erschließung Birkenweg	1.098.750
	51 Erschließung Amperberg	0
	52 Erschließung nördl. Valleystraße	0
4.	Darlehensaufnahme	8.674.000
5.	Darlehensaufnahme (Umschuldung)	0
6.	Jahresgewinn	6.198
7.	Entnahme von Rücklagen	1.305.590
	Summe Deckungsmittel	14.274.475

Ausgaben (Mittelverwendung)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro
1.	Investitionsvorhaben	11.584.017
2.	Tilgung von Krediten	120.199
3.	Darlehenstilgung (außerplanmäßig)	0
4.	Darlehensrückzahlung (Umschuldung)	0
5.	Auflösung empfangene Anzahlungen	0
6.	Jahresverlust	0
7.	Zuführung zu den Rücklagen	2.570.259
	7.1 davon Sonderrücklage	32.000
	Summe Ausgaben	14.274.475

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Deckungsmittel	2023	2024	2025	2026	2027
Art	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Ordentliche Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter und Verluste aus Anlageabgängen	152.300	161.710	161.710	295.950	161.710
2. Anzahlungen auf Anlagen im Bau	50.000	2.735.998	1.194.010	1.007.000	9.000.000
3. Abgang fertige Erzeugnisse					
20 Wohnungen Gde.	718.500	0	0	0	0
20 ETW im Baulandmodell	360.000	0	0	0	0
23 Birkenweg Häuser	0	0	3.030.791	0	0
25 Stadthäuser und Parkstadl	0	0	0	0	0
50 Erschließung Birkenweg	1.098.750	1.390.979	0	0	0
51 Erschließung Amperberg	0	0	5.152.398	0	0
52 Erschließung nördl. Valleystraße	0	0	1.092.022	0	0
4. Darlehensaufnahme	0	8.674.000	0	8.700.000	8.700.000
5. Darlehensaufn. (Umschuldung)	0	0	0	5.000.000	3.120.000
6. Jahresgewinn	0	6.198	73.699		
7. Entnahme von Rücklagen	2.668.001	1.305.590	2.570.259	727.863	33.737
Summe Deckungsmittel	5.047.551	14.274.475	13.274.889	15.730.813	21.015.447

Ausgaben	2023	2024	2025	2026	2027
Art	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Investitionsprogramm	3.530.450	11.584.017	3.647.018	10.094.000	16.577.500
2. Darlehenstilgungen planmäßig	113.898	120.199	120.000	120.000	120.000
3. Darlehenstilg. Außerplanmäßig	0	0	0	0	0
4. Darlehensrückz. (Umschuldung)	1.100.000	0	4.850.000	5.000.000	3.120.000
5. Auflösung empfangene Anzahlungen	0	0	3.930.008	0	0
6. Jahresverlust	303.203	0	0	483.076	468.091
7. Zuführung zu den Rücklagen	0	2.570.259	727.863	33.737	729.856
7.1 davon Sonderrücklage	0	32.000	0	0	0
Summe Ausgaben	5.047.551	14.274.475	13.274.889	15.730.813	21.015.447

Investitionsprogramm für die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2027

Anlagenkto. Investitionen		2024	2025	2026	2027
		Euro	Euro	Euro	Euro
0230 Bauten auf eigenen Grundstücken					
	Ärzte- und Gemeindehaus	343.495	0	0	0
	Gesamt	343.495	0	0	0
0670 GWG					
	div. Beschaffungen	0	0	0	0
	Gesamt	0	0	0	0
0710 Geschäftsbauten im Bau auf eigenem Grundstück					
	AbWG nördlich der Valleystraße	0	0	50.000	1.500.000
	Bürogebäude am Kramer Kreuz	0	50.000	339.000	3.500.000
	Gesamt	0	50.000	389.000	5.000.000
0725 Wohnungsbauten im Bau auf eigenem Grundstück					
	Dorfstraße 4	0	50.000	285.000	4.681.000
	Gesamt	0	50.000	285.000	4.681.000
0740 Geschäftsbauten im Bau auf fremden Grundstück					
	JUZ und Verwaltungsgebäude	0	50.000	370.000	5.746.500
	Gesamt	0	50.000	370.000	5.746.500
0755 Geschäftsbauten im Bau auf fremden Grundstück					
	Stadhäuser und Parkstadl am Amperberg	50.000	1.007.000	9.000.000	1.000.000
	Gesamt	50.000	1.007.000	9.000.000	1.000.000
1090 in Ausführung befindl. Bauaufträge					
	Schrammerweg ETW	192.850	0	0	0
	Birkenweg Häuser	4.559.998	2.490.018	0	0
	Erschließung Birkenweg	257.932	0	0	0
	Erschließung Amperberg	4.814.520	0	0	150.000
	Erschließung nördlich der Valleystraße	1.001.222	0	50.000	0
	Gesamt	10.826.522	2.490.018	50.000	150.000
1487 Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens					
	Valleystraße Grunderwerb	364.000	0	0	0
	Birkenweg Grunderwerb	0	0	0	0
	Gesamt	364.000	0	0	0
Gesamtsumme		11.584.017	3.647.018	10.094.000	16.577.500

VgV-Verfahren	50.000 €	50.000 €		
Bauwesen-/Bauherrenhaftpflichtversicherung	7.000 €		7.000 €	
KGr. 200	1.000.000 €		1.000.000 €	
Baukosten nach Kostenberechnung				
KGr. 300 bis 700 Wohnungsbau (ca 2.200m ²)	<u>8.000.000 €</u>		7.000.000 €	1.000.000 €
KGr. 300 bis 700 Parkstadl	2.000.000 €		2.000.000 €	
Summe	11.057.000 €			

1090	in Ausführung befindliche Bauaufträge	5.904.000 €	192.850 €	0 €	0 €	0 €
	(auf brutto)					
KSt 20	Schrammerweg, Fl.Nr. 232/6 Eigentumswohnungen (ETW) für Baulandmodell (KUL als Bauträger)		192.850 €			
	VgV-Verfahren (50.000 € x 1/3)	16.700 €				
	Bauwesen-/Bauherrenhaftpflichtversicherung	19.000 €				
	KGr. 200 :1.286 m ² x 160 €/m ² =	205.800 €				
	Baukosten nach Kostenberechnung					
	KGr. 300 bis 700 (13.840.000 € x 1/3)	<u>5.662.500 €</u>			18.892 €	
	Summe	5.904.000 €				
	2018:	6.100 €				
	2019:	58.500 €				
	2020:	632.200 €				
	2021:	3.217.370 €				
	2022:	1.710.630 €				
	2023:	260.308 €	5.885.108 €			

1090	in Ausführung befindliche Bauaufträge	7.576.978 €	4.559.998 €	2.490.018 €	0 €	0 €
	(auf brutto)					
KSt 23	Birkenweg Häuser (3Sp, 4Sp, MFH und Garagenhof) Wohnungsbau					
	VgV-Verfahren					
	Bauwesen-/Bauherrenhaftpflichtversicherung					
	KGr. 200 :2100 m ² x 150 €/m ² =					
	Baukosten nach Kostenberechnung					
	KGr. 300 bis 700 (2100m ² x2.600€)	7.576.978 €	4.559.998 €	2.490.018 €		
	bereits bezahlt	214.499 €				

1090	in Ausführung befindliche Bauaufträge	1.390.979 €	257.932 €	0 €	0 €	0 €
	(auf brutto)					
KSt 50	Erschließung Birkenweg					
	VgV-Verfahren	0 €				
	Bauwesen-/Bauherrenhaftpflichtversicherung	1.000 €				
	Rechtsberatung	3.000 €				
	Baukosten nach Kostenberechnung	1.336.979 €	207.932 €			
	Fertigstellung Feinschicht 12 Monate später	50.000 €	50.000 €			
	bereits bezahlt	1.179.047 €				

1090	in Ausführung befindliche Bauaufträge	5.152.398 €	4.814.520 €	0 €	0 €	150.000 €
	(auf brutto)					
KSt 51	Erschließung Amperberg					
	VgV-Verfahren	20.750 €				
	Bauwesen-/Bauherrenhaftpflichtversicherung	1.000 €				
	Rechtsberatung	5.000 €				
	Baukosten nach Kostenberechnung	4.975.648 €	4.814.520 €			
	Fertigstellung Feinschicht 12 Monate später in 2022	150.000 € 161.128 €				150.000 €

1090	in Ausführung befindliche Bauaufträge	1.092.022 €	1.001.222 €	0 €	50.000 €	0 €
	(auf brutto)					
KSt 52	Erschließung nördlich der Valleystraße					
	VgV-Verfahren	20.000 €				
	Bauwesen-/Bauherrenhaftpflichtversicherung	1.000 €				
	Rechtsberatung	5.000 €				
	Baukosten nach Kostenberechnung	1.016.022 €	1.001.222 €			

Fertigstellung Feinschicht 12 Monate später	50.000 €	50.000 €
bereits bezahlt	40.800 €	

1487	Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens	907.200 €	364.000 €	0 €	0 €	0 €
zu KSt 24	Valleystraße, Fl.Nr. 283 AbWG nördlich der Valleystraße (KUL als Bauträger) Kaufpreis 837 m² x 1.200 € Nebenkosten 5%	864.000 € 43.200 € <u>907.200 €</u>	364.000 €			
	bezahlt in 2023	543.200 €				

1487	Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens	1.647.450 €	0 €	0 €	0 €	0 €
zu KSt 23	Birkenweg, Fl.Nr.1839/28-51 Dreispanner, Vierspanner, Mehrfamilienhaus (ETW) für Richtlinienmodell (KUL als Bauträger)	1.569.000 € 78.450 € <u>1.647.450 €</u>				
	bezahlt in 2022	1.647.450 €				

Kommunalunternehmen Haimhausen

Stellenübersicht 2024

Teil B: Beschäftigte

vgl. Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Vermerke
15	1	1	1	kfm. Vorstand
15	0,25	0,25	0,25	techn. Vorstand (TZ 9 Wochenstunden);
8	0,25	0,25	0,25	geringf. Beschäftigung für buchhalterische Tätigkeiten, Auszahlungen
7	1	0,25	0,25	Unterhalt alle Liegenschaften
7	0,75	0,75	0,75	TZ 30h/Wo für Unterhalt alle Liegenschaften
7	0,5	0,5	0	Allgemeine Verwaltungstätigkeiten, Bürokraft
5	0	0,25	0,25	Hausmeistertätigkeit im Ärzte- und Gemeindehaus
Insgesamt:	3,75	3,25	2,75	

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 2024

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Im Wirtschaftsjahr vorgesehene Zuführungen / Entnahmen	voraussichtlicher Stand am Ende des Wirtschaftsjahres
	€	€	€	€
allgemeine Rücklage	3.942.281	1.274.280	1.263.979	2.538.259
sonst. Rücklagen	31.310	31.310	690	32.000
Summe	3.973.591	1.305.590	1.264.669	2.570.259

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden

für das Wirtschaftsjahr 2024

Art	Stand zu	Stand zu	Zugang	Tilgung	Stand nach Ablauf
	Beginn des Vorjahres	Beginn des Wirtschafts- jahres	2024	2024	des Wirtschaftsjahres
	2023	2024	2024	2024	2024
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Schulden aus Krediten von / vom					
1.1 Bund					
1.2 Land					
1.3 Gemeinden					
1.4 Zweckverbänden u. dgl.					
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich					
1.6 Kreditmarkt	13.025.279	11.811.381	8.674.000	120.199	20.365.182
Summe	13.025.279	11.811.381	8.674.000	120.199	20.365.182

Schuldenübersicht 2022 - 2024

Gläubiger	Laufzeit	ursprüngliche Schuld	Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2023	Neuaufnahme 2024	Tilgung 2024	Zinsen 2024	Stand 31.12.2024
BVK	30 Jahre	6.150.000,00 €	5.980.279,07 €	5.921.381,34 €	- €	60.099,42 €	119.900,58 €	5.861.281,92 €
Volksbank Albstadt (FORSA)	5 Jahre	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €	- €	- €	- €	5.000.000,00 €
N26 (FORSA)	10 Jahre	1.000.000,00 €	945.000,00 €	890.000,00 €	- €	55.000,00 €	438,13 €	835.000,00 €
Volksbank Albstadt (FORSA)	2 Jahre	1.100.000,00 €	1.100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €
Sparkasse Dachau	<1Jahr	900.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
n.n. Erschl Amp Teil1	<1 Jahr	4.850.000,00 €			4.850.000,00 €	- €	150.000,00 €	4.850.000,00 €
n.n. Häuser Birkenweg	2 Jahre	3.120.000,00 €			3.120.000,00 €	- €	150.000,00 €	3.120.000,00 €
n.n. Heizungsanlage MZG	5 Jahre	340.000,00 €			340.000,00 €	5.100,00 €	10.200,00 €	334.900,00 €
Grunderwerb Valleystraße	2 Jahre	364.000,00 €			364.000,00 €	- €	10.920,00 €	364.000,00 €
SUMME			13.025.279,07 €	11.811.381,34 €	8.674.000,00 €	120.199,42 €	441.458,71 €	20.365.181,92 €

Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr

2024



Gemeinde Haimhausen

Kommunalunternehmen Energie

Haimhausen

Wirtschaftsplan 2024

Der Wirtschaftsplan 2024 schließt im

A	Erfolgsplan	€
	1. in den Erträgen mit	729.900
	2. in den Aufwendungen mit	594.500
B	Vermögensplan	€
	1. in den Einnahmen mit (Deckungsmittel)	1.338.800
	2. in den Ausgaben mit	1.338.800

Beschluss des Verwaltungsrates in der Sitzung am 21.03.2024:

Dem vorgelegten Entwurf des Wirtschaftsplans 2024 des Kommunalunternehmens Energie mit seinen Bestandteilen Erfolgsplan, Vermögensplan, Finanzplan, Investitionsprogramm sowie Stellenplan wird zugestimmt. Der Vermögensplan umfasst alle vorausschätzbaren Einnahmen und beinhaltet auch die Ausgaben für das Wirtschaftsjahr 2024, die zur Aufrechterhaltung des Betriebs und für notwendige Investitionen erforderlich sind. Sie entsprechen den Zielsetzungen und den Finanzierungsvorstellungen des Verwaltungsrats. Der Sollansatz für das Jahr 2024 beim Stellenplan wird gebilligt.

Haimhausen, 22.03.2024

Christian Flory
Vorstand

Erfolgsplan 2024

	Erfolgsplan		G u V
	2024 Euro	2023 Euro	2022 Euro
1. Umsatzerlöse	651.100	694.200	741.306,75
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
3. Material-/Wareneinkauf		103.300	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	75.300		79.710,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.600		36.668,18
4. Personalkosten			
a) Löhne und Gehälter	33.300	23.900	23.746,95
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	6.300	6.000	6.097,47
5. Abschreibungen:			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	300.900	321.800	319.207,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	125.900	132.300	102.920,61
7. Erträge aus Beteiligungen	75.500	85.500	129.328,42
8. Ausleihungen des Finanzlagevermögens	300	300	0,00
9. sonst. Zinsen u. ähnliche Erträge	3.000	100	387,95
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.600	3.500	8.039,77
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	171.000	189.300	294.632,51
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35.400	53.000	66.830,16
13. sonstige Steuern	200	200	0,00
14. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)	135.400	136.100	227.802,35

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 10 - PV-Freianlagen

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse, Erträge</u>		500.000
4400 Erlöse Bayernwerke ca. 1.230.000 kWh x 40,60 Ct/KWh	500.000	
zu 2. sonst. betr. Erträge		0
4930 Auflösung v. Rückstellungen	0	
zu 3. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		14.400
a) 5400 Strombezug PV-Anlage (ca. 6.500 kWh)	5.800	
b) 5900 Fremdarbeiten	600	
b) 5906 Fremdarbeiten (SMA Wartung)	8.000	
zu 4. <u>Personalkosten</u>		8.300
6035 Aushilfslöhne	6.300	
6036 pauschale Lohnsteuer	0	
6171 Soziale Abgaben	2.000	
6120 Beiträge z. Berufsgenossenschaft	0	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		252.000
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	252.000	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		57.600
6315 Pacht	20.000	
6350 betr. Grundstücksaufwendungen	4.500	
6400 Versicherungen	7.000	
6460 Rep./Instandh. Anlagen u. Maschinen	23.000	
6600 Werbungskosten	0	
6810 Internet	100	
6825 Rechts- u. Beratungskosten	2.000	
6845 sonst. Betriebskosten Photovoltaik	1.000	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	

Beweidung 3.200 €
sonst. Aufwand 1.300 €

SMA Betr.führung 17.000
sonst. Rep./Instandh. 5.000
Kfz-Masch.Unterhalt 1.000

	Euro	Euro
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		167.700
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		44.000
Aufwendungen	44.000	
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		25.400
7685 Kfz-Steuer	200	
Steuern v. Ertrag	25.200	
zu 14. Jahresgewinn		98.300

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 20 - PV-Dachanlagen

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse, Erträge</u>		17.800
4401 Erlöse E-Werke Haniel	2.000	
Schule ca. 4.000 kWh x 50,00 ct/kWh		
4402 Erlöse Verpachtung	15.800	
zu 3. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		500
b) 5906 Fremdarbeiten (Wartung)	500	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		10.300
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	10.300	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		9.200
6315 Pacht (Dachflächen)	6.000	
6400 Versicherungen	200	
6460 Rep./Instandh. der Anlagen	0	
6825 Rechts- und Beratungskosten	3.000	
6845 sonst. betr. Aufwendungen	0	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		-2.200
(Summe der Positionen 1. mit 10.)		
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		2.600
Aufwendungen	2.600	
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		-300
Steuern v. Ertrag	-300	
zu 14. Jahresverlust		-4.500

Dachanlagen
 Bauhof 5.950
 Kinderhausen 6.800
 MZG 3.000 €

Schule, Bauhof,
 Kinderhausen, MZG

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 40 - Nahwärmeversorgung Schule

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse, Erträge</u>		133.300
4410 Erlöse Wärmelieferung	131.000	
Grundpreis 120,00 €/kW x 750 kW		
Arbeitspreis 6,20 Ct/kWh x 660.000 kWh		
Messpreis 3,20 €/kW x 750 kW		
zu 3. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		75.000
a) 5300 Wareneingang (Pellets)	34.000	
a) 5401 Energiekosten Nahwärme (Gas, Strom)	35.500	
b) 5900 Wartungsverträge	5.500	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		36.000
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	36.000	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		15.300
6303 Fremdleistungen (Personalkostenersatz)	3.000	
6310 Miete Heizraum, Pelletslager Schule	7.700	
6400 Versicherungen	2.000	
6460 Rep./Instandh. Anlagen u. Maschinen	2.500	
6805 Telefon (Fernwartung)	0	
6825 Rechts- u. Beratungskosten	100	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		2.600
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	2.600	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		4.400
(Summe der Positionen 1. mit 10.)		
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		17.100
Aufwendungen	17.100	

Grundpreis: 90.000
Arbeitspreis: 40.920
Messpreis: 2.400

Strom 4.500
Gas 31.000

Heizanlage 5.000
Ruwanac 500

	Euro	Euro
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		600
Steuern	600	
zu 14. Jahresverlust		-13.300

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 41 - Nahwärmeversorgung Ärzte- und Gemeindehaus

Anlage veräußert zum 31.12.2023

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse, Erträge</u>		0
4401 Erlöse EEG Stromeinspeisung		
4410 Erlöse Wärme- und Kältelieferung		
zu 3. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		0
5400 Strombezug		
5401 Energiekosten Nahwärme (Gas)		
5900 Wartungsverträge		
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		0
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen		
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		0
6303 Fremdarbeiten		
6310 Miete Dachfläche für PV-Anlage		
6400 Versicherungen		
6460 Rep./Instandh. Anlagen u. Maschinen		
6825 Rechts- u. Beratungskosten		
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		0
(Summe der Positionen 1. mit 10.)		
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		0
Aufwendungen		
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		0
Steuern		
zu 14. Jahresgewinn		0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Kostenstelle 42 - Stromtankstelle

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse, Erträge</u>		0
4401 Stromverkauf	0	
zu 3. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		0
5400 Strombezug	0	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		0
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	0	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		0
6315 Pacht	0	
6400 Versicherungen	0	
6460 Rep./Instandhaltung der Anlage	0	
6825 Rechts- und Beratungskosten	0	
6845 sonst. betr. Aufwendungen	0	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		0
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		0
Aufwendungen		
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		0
Steuern		
zu 14. Jahresgewinn		0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 43 - Nahwärme Birkenweg

	Euro	Euro
zu 1. <u>Umsatzerlöse, Erträge</u>		0
4410 Erlöse Wärme	0	
zu 3. <u>Material-/Wareneinkauf</u>		0
5400 Strombezug	0	
5900 Wartungsverträge	0	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		0
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	0	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		0
6303 Fremdarbeiten	0	
6400 Versicherungen	0	
6460 Rep./Insthaltung der Anlagen u. Masch.	0	
6825 Rechts- und Beratungskosten	0	
6845 sonst. betr. Aufwendungen	0	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		0
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		0
Aufwendungen		
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		0
7680 Grundsteuer	0	
Steuern	0	
zu 14. Jahresgewinn		0

Euro

Euro

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 50 - Beteiligungen

	Euro	Euro
zu 7. <u>Erträge aus Beteiligungen</u>		75.500
7008 Gewinnanteile Amper Solar	75.000	
7011 Gewinnanteile HaPeVi	500	
7012 Gewinnanteile Bürgerenergie	0	
zu 8. <u>Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</u>		300
7100 Zinserträge (HaPeVi)	300	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		75.800
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		0
Aufwendungen	0	
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		11.400
Steuern	11.400	
zu 14. Jahresgewinn		64.400

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 60 - Almhütte

	Euro	Euro
zu 2. <u>sonst. Betr. Erträge</u>		0
4862 Vermietung/Verpachtung	0	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		2.100
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	2.100	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		7.600
6315 Miete/Pacht	6.000	
6400 Versicherungen	100	
6450 Rep./Instandh. von Bauten	1.000	
6600 Werbungskosten	0	
6825 Rechts- u. Beratungskosten	0	
6845 sonst. Betriebskosten	500	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
7320 langfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		-9.700
(Summe der Positionen 1. mit 10.)		
anteilige Zurechnung aus Verwaltungskosten, Kostenstelle 900		1.300
Aufwendungen	1.300	
anteilige Zurechnung der Steuern vom Ertrag aus Kostenstelle 900		-1.500
Steuern	-1.500	
zu 14. Jahresverlust		-9.500

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Kostenstelle 900 - allgemeine Verwaltung

	Euro	Euro
zu 4. <u>Personalkosten</u>		31.300
6020 Gehälter (inkl. Vorstand)	27.000	
6035 Aushilfslöhne	0	
6036 pauschale Lohnsteuer Minijob	0	
6040 Pauschale Lohnsteuer Beschäftigte	0	
6110 gesetzl. Sozialaufwendungen	4.200	
6171 Soziale Abgaben Minijob	0	
6120 Beiträge z. Berufsgenossenschaft	100	
zu 5. <u>Abschreibungen</u>		500
6200 Abschreibungen auf immaterielle VermG	0	
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	500	
6260 Sofortabschreibungen GWG	0	
zu 6. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		36.200
6420 Mitgliedsbeiträge (IHK)	300	
6460 Rep./Instandh. Anlagen u. Maschinen	0	
6600 Werbungskosten	0	
6640 Bewirtungskosten	100	
6644 nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	100	
6668 Reisekosten	0	
6825 Rechts- u. Beratungskosten	0	
6827 Abschluß- und Prüfungskosten	23.000	
6830 Buchführungskosten	9.000	
6855 Nebenkosten des Geldverkehrs	300	
6875 Nicht abziehbare AR-Vergütung	1.700	
6876 abziehbare Aufsichtsratsvergütung	1.700	
zu 9. <u>sonst. Zinsen und ähnliche Erträge</u>		3.000
7110 sonst. Zinsertrag	3.000	
zu 10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		0
Zinsaufwendungen für		
7310 kurzfristige Verbindlichkeiten	0	
zu 11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u> (Summe der Positionen 1. mit 10.)		-65.000

Euro

Euro

zu 12. **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

	Euro	Euro
		35.400
		= Gewinn ./. ZaSt + SoliZaSt. ca. 170.000 €
7600 Körperschaftsteuer (15%)	25.500	
7603 Körperschaftsteuer f. Vorjahre	0	
7608 Solidaritätszuschlag (5,5% aus KSt.)	1.400	
7610 Gewerbesteuer (330%)	8.000	
7635 Zinsabschlagsteuer	500	
7638 Soli auf Zinsabschlagsteuer	0	

zu 14. **Jahresverlust**

-100.400

Aufteilung der Verwaltungskosten nach Kostenstellen nach dem Ergebnis der Aufwendungen

	Aufwendungen				~
KSt 10	332.300	67,69%	44.000		44.000
KSt 20	20.000	4,07%	2.648		2.600
KSt 40	128.900	26,26%	17.068		17.100
KSt 50	0	0,00%	0		0
KSt 60	9.700	1,98%	1.284		1.300
	<u>490.900</u>	<u>100,00%</u>	<u>65.000</u>		<u>65.000</u>

Aufteilung der Steuern vom Einkommen und Ertrag nach dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit abzügl. anteiliger Verwaltungskosten

					~
KSt 10	167.700	71,06%	25.155		25.200
KSt 20	-2.200	-0,93%	-330		-300
KSt 40	4.400	1,86%	660		600
KSt 50	75.800	32,12%	11.370		11.400
KSt 60	-9.700	-4,11%	-1.455		-1.500
	<u>236.000</u>	<u>100,00%</u>	<u>35.400</u>		<u>35.400</u>

Vermögensplan 2024

Einnahmen (Mittelherkunft)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro
1.	Ordentliche Abschreibung auf Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter und Verluste aus Anlageabgängen	300.900
2.	Darlehensaufnahme	900.000
3.	Darlehensaufnahme (Umschuldung)	0
4.	Darlehensrückzahlung HaPeVi	2.500
5.	Jahresgewinn	135.400
6.	Entnahme von Rücklagen	0
	Summe Deckungsmittel	1.338.800

Ausgaben (Mittelverwendung)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro
1.	Investitionsvorhaben	901.000
2.	Tilgung von Krediten	37.200
3.	Darlehenstilgung (außerplanmäßig)	0
4.	Darlehensrückzahlung (Umschuldung)	0
5.	Darlehen (Ausleihung HaPeVi)	0
5.	Jahresverlust	0
6.	Gewinnausschüttung	115.000
7.	Zuführung zu den Rücklagen	285.600
	Summe Ausgaben	1.338.800

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Deckungsmittel	2023	2024	2025	2026	2027
Art	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Ordentliche Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter und Verluste aus Anlageabgängen	321.800	300.900	350.000	225.000	100.000
2. Darlehensaufnahme	400.000	900.000	0	0	0
3. Darlehensaufn. (Umschuldung)	0	0	0	0	0
4. Darlehensrückzahlung HaPeVi	0	2.500	2.500	2.500	2.500
5. Jahresgewinn	136.100	135.400	140.000	240.000	100.000
6. Entnahme von Rücklagen	0	0	0	0	0
Summe Deckungsmittel	857.900	1.338.800	492.500	467.500	202.500

Ausgaben	2023	2024	2025	2026	2027
Art	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Investitionsprogramm	441.000	901.000	1.000	1.000	1.000
2. Darlehenstilgungen planmäßig	203.500	37.200	65.400	48.200	49.600
3. Darlehenstilg. Außerplanmäßig	0	0	198.000		0
4. Darlehensrückz. (Umschuldung)	0	0	0	0	0
5. Darlehen (Ausleihung HaPeVi)	0	0	0	0	0
6. Jahresverlust	0	0	0	0	0
7. Gewinnausschüttung	115.000	115.000	100.000	100.000	100.000
8. Zuführung zu den Rücklagen	98.400	285.600	128.100	318.300	51.900
Summe Ausgaben	857.900	1.338.800	492.500	467.500	202.500

Investitionsprogramm für die Wirtschaftsjahre 2023 mit 2027

Anlagenkto. Investitionen	2023	2024	2025	2026	2027
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro

0225 Grundstücke mit Wertverzehr					
	0	65.000	0	0	0
Gesamt	0	65.000	0	0	0

0260 andere Bauten					
	0	83.000	0	0	0
Gesamt	0	83.000	0	0	0

0420 Technische Anlagen					
	440.000	752.000	0	0	0
Gesamt	440.000	752.000	0	0	0

0470 GWG					
div. Beschaffungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Gesamtsumme	441.000	901.000	1.000	1.000	1.000
--------------------	----------------	----------------	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen zum Investitionsprogramm 2023 bis 2027

Jahr	Anlagenkonto	Anlagenbezeichnung	Kostenstelle	Betrag	Erläuterung
2023	0420	Techn. Anlagen	21	440.000 €	Planung + Errichtung PV-Anlage Turnhalle
	0470	GWG	900	1.000 €	Vorsorge
2024	0225	Grundstücke	42	65.000 €	Grundstück Birkenweg für Wärmeversorgungsanlage
	0260	andere Bauten	42	83.000 €	Einhausung Wärmeversorgungsanlage Birkenweg
	0420	Techn. Anlagen	20	370.000 €	PV-Anlage Turnhalle/Mensa PV-Anlage 270.000 € (180 kWp x 1.500 €/kWp) Planung/Bauleitung 25.000 € Gutachten 10.000 € neue Versorgungsleitung zur Turnhalle 40.000 € Stromspeicher 25.000 €
			20	10.000 €	Erneuerung+Erweiterung Module auf Schuldach
			42	372.000 €	Wärmeversorgungsanlage Birkenweg
	0470	GWG	900	1.000 €	Vorsorge
2025	0470	GWG	900	1.000 €	Vorsorge
2026	0420	Techn. Anlagen	10		Umbau/Erweiterung PV-Freianlage wegen Wegfall EEG-Vergütung
	0470	GWG	900	1.000 €	Vorsorge
2027	0470	GWG	900	1.000 €	Vorsorge

Kommunalunternehmen Energie Haimhausen

Stellenübersicht 2024

Teil B: Beschäftigte

vgl. Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Vermerke
15	0,25	0,00	0,00	Vorstand
12	0,25	0,25	0,25	Mitarbeiter Verwaltung
10	0,00	0,25	0,25	geringf. Beschäftigung
9	0,25	0,25	0,25	geringf. Beschäftigung
6	0,25	0,50	0,5	geringf. Beschäftigung; k.W.
Insgesamt:	1,00	1,25	1,25	

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

2024

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Im Wirtschaftsjahr vorgesehene Zuführungen / Entnahmen	voraussichtlicher Stand am Ende des Wirtschaftsjahres
	€	€	€	€
allgemeine Rücklage	1.156.624	1.384.427	0	1.384.427
auf neue Rechnung vorzutr.	227.802	21.100	20.400	41.500
Summe	1.384.427	1.405.527	20.400	1.425.927

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden

für das Wirtschaftsjahr 2024

Art	Stand zu	Stand zu	Zugang	Tilgung	Stand nach Ablauf
	Beginn des Vorjahres	Beginn des Wirtschafts- jahres	2024	2024	des Wirtschaftsjahres
	2023	2024	2024	2024	2024
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Schulden aus Krediten von / vom					
1.1 Bund					
1.2 Land					
1.3 Gemeinden					
1.4 Zweckverbänden u. dgl.					
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich					
1.6 Kreditmarkt	458.743	255.206	900.000	37.200	1.118.006
Summe	458.743	255.206	900.000	37.200	1.118.006

Stand der Verschuldung 2022 - 2024 in Euro

Gläubiger	Laufzeit	ursprüngliche Schuld	Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2023	Neuaufnahme 2024	Tilgung 2024	Zinsen 2024	Stand 31.12.2024
Sparkasse	2025	547.066,00	291.969,70	255.205,83	0,00	37.159,18	2.548,82	218.046,65
Volksbank	2023	2.496.240,23	166.773,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
n.n.	2035	0,00	0,00	0,00	900.000,00	0,00	0,00	900.000,00
SUMME			458.742,71	255.205,83	900.000,00	37.159,18	2.548,82	1.118.046,65